

Altea

ALTEA-408A / ALTEA-412A / ALTEA-415A
ALTEA-712A / ALTEA-715A / ALTEA-718A



SOUND WITH SOUL

www.dasaudio.com

1. Konformitätserklärung	4	8. Bildschirm	23
2. Einleitung	5	Einstellen der Pegel	
3. Beschreibung und Funktionen	6	Hauptmenü	
4. Konfigurationen	9	Presets (Live, dance, boost, monitor, vocals)	
2x ALTEA-712A (wireless audio)		HPF (High Pass Filter)	
2x ALTEA-715A (wireless audio)		EQ Low / Mid / High	
2x ALTEA-408A		Delay	
2x ALTEA-415A / ALTEA 715A		Optionen	
2x ALTEA-412A / ALTEA 712A + 1x ALTEA-718A		9. Kabellose Verbindung (Audio & DASlink)	32
2x ALTEA-415A / ALTEA-715A + 2x ALTEA-718A		10. Problemlösung	34
5. Strichzeichnungen	16	11. Flug- und Montage	35
6. Spezifikationen	18	12. Anhang	38
7. Verstärker	20		
Beschreibung On / Off			
Überlastungsanzeigen (limit&input clip)			
Entzerrung			
Überhitzung			
Niedrige Netzspannung			
Leistungsaufnahme			



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte den Abschnitt "Sicherheitsvorkehrungen" in dieser Betriebsanleitung. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Before operating the device, please read the "Safety precautions" section of this manual. Retain this manual for future reference.

Konformitätserklärung

DAS Audio Group, S.L.

C/ Islas Baleares, 24 - 46988
Pol. Fuente del Jarro - Valencia. España
Spanien

Erklärt dass das ALTEA-408A / ALTEA-412A / ALTEA-415A / ALTEA-718A konform mit den Anforderungen der Richtlinien:

- | | |
|--|------------|
| • Niederspannungsrichtlinie | 2014/35/UE |
| • Elektromagnetische Verträglichkeit | 2014/30/UE |
| • Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe | 2011/65/UE |
| • Elektro-und Elektronik-Altgeräte | 012/19/UE |

in Übereinstimmung mit den harmonisierten europäischen Normen:

- EN 62368-1:2014/AC:2017-03. Einrichtungen für Audio/Video-, Informations- und Kommunikationstechnik – Teil 1: Sicherheitsanforderungen
- EN 55032:2012.- Elektromagnetische Verträglichkeit von Multimediageräten und -einrichtungen - Anforderungen an die Störaussendung.
- EN 55103-2:2009.- Elektromagnetische Verträglichkeit - Produktfamilienorm für Audio-, Video- und audiovisuelle Einrichtungen sowie für Studio-Lichtsteuereinrichtungen für professionellen Einsatz - Teil 2: Störfestigkeit;
- EN IEC 63000:2018.- Technische Dokumente zur Bewertung elektrischer und elektronischer Produkte zur Beschränkung gefährlicher Stoffe

Anmerkung:

Die Konformitätserklärung für ALTEA-712A und ALTEA-715A finden Sie unter <http://d.dasaudio.com/fl9Df>.

Altea Series | Einleitung

Die Altea-Serie übernimmt die außergewöhnliche Soundqualität und die robuste Bauweise, die die professionellen Systeme von DAS zu einem internationalen Maßstab für Sound gemacht haben. Aus der Praxis heraus entwickelt, bieten sie den Nutzern herausragende Leistung, absolute Zuverlässigkeit und unvergleichlichen Komfort. Ob in einem hochkarätigen Veranstaltungsort oder auf der Bühne einer Großveranstaltung, die Altea-Serie liefert die Leistung und Definition, die für einen erfolgreichen Auftritt erforderlich ist.

Altea Series | Beschreibung und Funktionen

Altea-408A

Der Altea-408A ist ein aktives tragbares P.A.-System mit einem Mehrwinkel-Polypropylen-Gehäuse, das auch als Bodenmonitor verwendet werden kann.

An Bord ist ein zweikanaliger Class-D -Verstärker von außergewöhnlicher Qualität mit einer Gesamtleistung von 800 Wpeak, der eine erweiterte Bandbreite, einen großen Dynamikbereich und außergewöhnlich niedrige Verzerrungen bietet - Eigenschaften, die bei anderen Systemen in diesem Marktsegment kaum zu finden sind. Das Voicing, die Filter- und EQ-Modi sowie die Verstärkungsregelung können vom Benutzer über einen Drehknopf und ein LCD- Bildschirm auf der Rückseite der Box konfiguriert werden.

Der 8GV-Lautsprecher bietet eine präzise Tieftonwiedergabe mit einem tiefen, kraftvollen Bass. Die hohen Frequenzen werden vom FEM-optimierten M-32-Kompressionstreiber mit 1"-Ausgang übernommen, und bietet eine hervorragende Leistung.

- Leichtes Multifunktionslautsprecher mit Monitorposition
- Ultraleichter Class-D-Verstärker mit SMPS
- Programmierbarer 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- Presets: Live, Dance, Vocals, Bass Boost, Vocals & Mode
- Stapelbarer 3-Band-EQ
- Standby Modus
- Flugpunkte

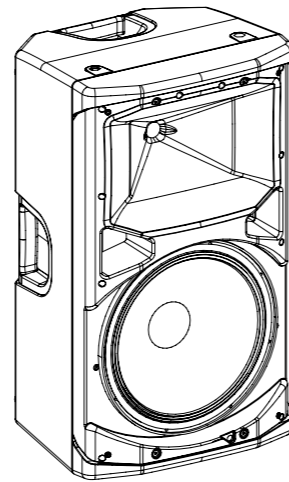
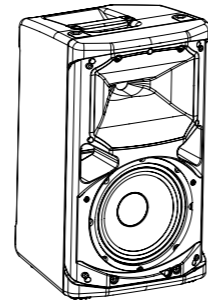
Altea-412A

Der Altea-412A ist ein aktives tragbares P.A.-System mit einem Mehrwinkel-Polypropylen-Gehäuse , das auch als Bodenmonitor verwendet werden kann.

An Bord ist ein zweikanaliger Class-D -Verstärker von außergewöhnlicher Qualität mit einer Gesamtleistung von 800 Wpeak, der eine erweiterte Bandbreite, einen großen Dynamikbereich und außergewöhnlich niedrige Verzerrungen bietet - Eigenschaften, die bei anderen Systemen in diesem Marktsegment kaum zu finden sind. Das Voicing, die Filter- und EQ-Modi sowie die Verstärkungsregelung können vom Benutzer über einen Drehknopf und ein LCD- Bildschirm auf der Rückseite der Box konfiguriert werden.

Der 12M14-Lautsprecher bietet eine präzise Tieftonwiedergabe mit einem tiefen, kraftvollen Bass. Die hohen Frequenzen werden vom FEM-optimierten M-32-Kompressionstreiber mit 1"-Ausgang übernommen, und bietet eine hervorragende Leistung.

- Leichtes Multifunktionslautsprecher mit Monitorposition
- Ultraleichter Class-D-Verstärker mit SMPS
- Programmierbarer 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- Presets: Live, Dance, Vocals, Bass Boost, Vocals & Mode
- Stapelbarer 3-Band-EQ
- Standby Modus
- Flugpunkte



Altea Series | Beschreibung und Funktionen

Altea-415A

Der Altea-415A ist ein aktives tragbares P.A.-System mit einem Mehrwinkel-Polypropylen-Gehäuse , das auch als Bodenmonitor verwendet werden kann.

An Bord ist ein zweikanaliger Class-D -Verstärker von außergewöhnlicher Qualität mit einer Gesamtleistung von 800 Wpeak, der eine erweiterte Bandbreite, einen großen Dynamikbereich und außergewöhnlich niedrige Verzerrungen bietet - Eigenschaften, die bei anderen Systemen in diesem Marktsegment kaum zu finden sind. Digitale FIR-Filter (Finite Impulse Response) werden in der Signalverarbeitung des Altea-415A-Systems verwendet. Das Voicing, die Filter- und EQ-Modi sowie die Verstärkungsregelung können vom Benutzer über einen Drehknopf und ein LCD-Bildschirm auf der Rückseite der Box konfiguriert werden.

Der 15M14-Lautsprecher bietet eine präzise Tieftonwiedergabe mit einem tiefen, kraftvollen Bass. Die hohen Frequenzen werden vom FEM-optimierten M-32-Kompressionstreiber mit 1"-Ausgang übernommen, und bietet eine hervorragende Leistung.

- Leichtes Multifunktionslautsprecher mit Monitorposition
- Ultraleichter Class-D-Verstärker mit SMPS
- Programmierbarer 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- Presets: Live, Dance, Vocals, Bass Boost, Vocals & Mode
- Stapelbarer 3-Band-EQ
- Standby Modus
- Flugpunkte

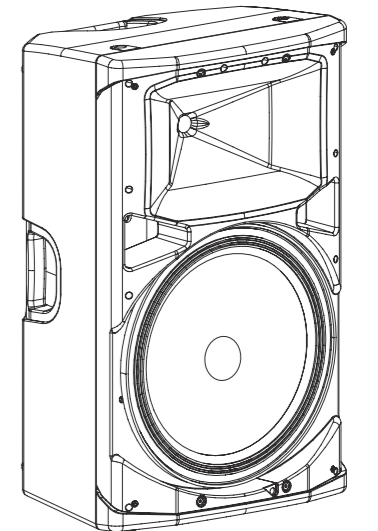
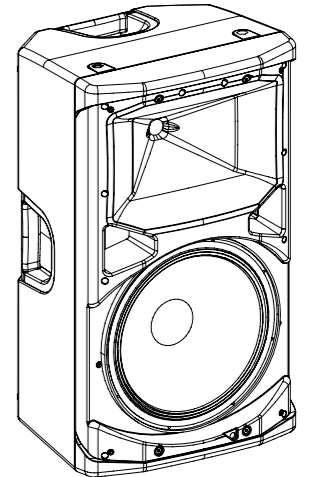
Altea-712A

Der Altea-712A ist ein aktives Modell aus DAS Audios Altea-Serie. Sie ist mit einem zweikanaligen 1500 Wpeak Class-D-Verstärker ausgestattet, der eine erweiterte Bandbreite, einen großen Dynamikbereich und außergewöhnlich geringe Verzerrungen bietet. Digitale FIR-Filter (Finite Impulse Response) werden in der Signalverarbeitung des Altea-712A-Systems verwendet.

Die DAScontrol™-Schnittstelle ermöglicht es dem Benutzer, Voicing-Voreinstellungen, Input-/Outputpegel, EQ-Modi, Delay und Quellenmischung über einen Hochleistungs-DSP in 24-Bit-Qualität und einen LCD-Bildschirm an der Rückseite der Box zu konfigurieren. Die Fernsteuerung und die Steuerung und Überwachung-APP DASlink™ der Aktivsysteme der Altea-700-Serie ermöglichen es den Nutzern, Musik kabellos von mobilen Geräten in High-Definition-Stereo zu streamen.

Der Hochleistungslautsprecher DAS 12F4 bietet eine präzise Tieftonwiedergabe mit einem tiefen, kraftvollen Bass. Die hohen Frequenzen werden vom FEM-optimierten M-28-Kompressionstreiber mit 1"-Ausgang übernommen, der eine hervorragende und gleichmäßige Wiedergabe bietet.

- Multifunktionslautsprecher mit Monitorposition
- Ultraleichter Class-D-Verstärker mit SMPS
- Stereo-Musik-Streaming in hoher Auflösung
- Programmierbarer 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- 5 Presets
- Benutzerdefinierbare Speicher
- Stapelbarer 3-Band-EQ
- Standby Modus
- Flugpunkte



Altea Series | Beschreibung und Funktionen

Altea-715A

Der Altea-715A ist ein leistungsfähiger Modell aus DAS Audios Altea-Serie. Ausgestattet mit einer digitalen Bi-Amp-Endstufe inkl. Schaltnetzteil mit 1500 W/Peak, bietet sie hohen Schalldruck, bei einem weiten Übertragungsbereich und niedrigsten Verzerrungen. Digitale FIR-Filter (Finite Impulse Response) werden in der Signalverarbeitung des Altea-715A-Systems verwendet.

Die DAScontrol™-Schnittstelle ermöglicht es dem Benutzer, Voicing-Voreinstellungen, Input-/Outputpegel, EQ-Modi, Delay und Quellenmischung über einen Hochleistungs-DSP in 24-Bit-Qualität und einen LCD-Bildschirm an der Rückseite der Bix zu konfigurieren. Die Fernsteuerung und die Steuerung und Überwachung-APP DASlink™ der Aktivsysteme der

Altea-700-Serie ermöglichen es den Nutzern, Musik kabellos von mobilen Geräten in High-Definition-Stereo zu streamen. Der Hochleistungs-Lautsprecher DAS 15FV4 bietet eine präzise Tieftonwiedergabe mit einem tiefen, kraftvollen Bass. Die hohen Frequenzen werden vom FEM-optimierten M-28-Kompressionstreiber mit 1"-Ausgang übernommen, der eine hervorragende und gleichmäßige Wiedergabe bietet.

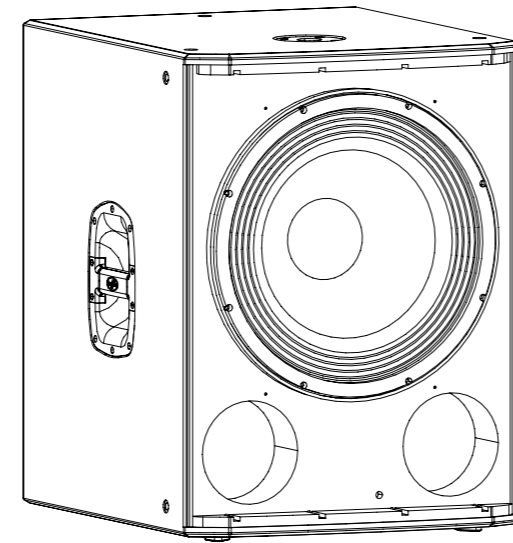
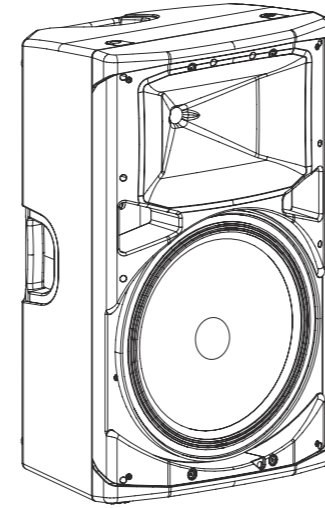
- Multifunktionslautsprecher mit Monitorposition
- Ultraleichter Class-D-Verstärker mit SMPS
- Stereo-Musik-Streaming in hoher Auflösung
- Programmierbarer 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- 5 Presets
- Benutzerdefinierbare Speicher
- Stapelbarer 3-Band-EQ
- Standby Modus
- Flugpunkte

Altea-718A

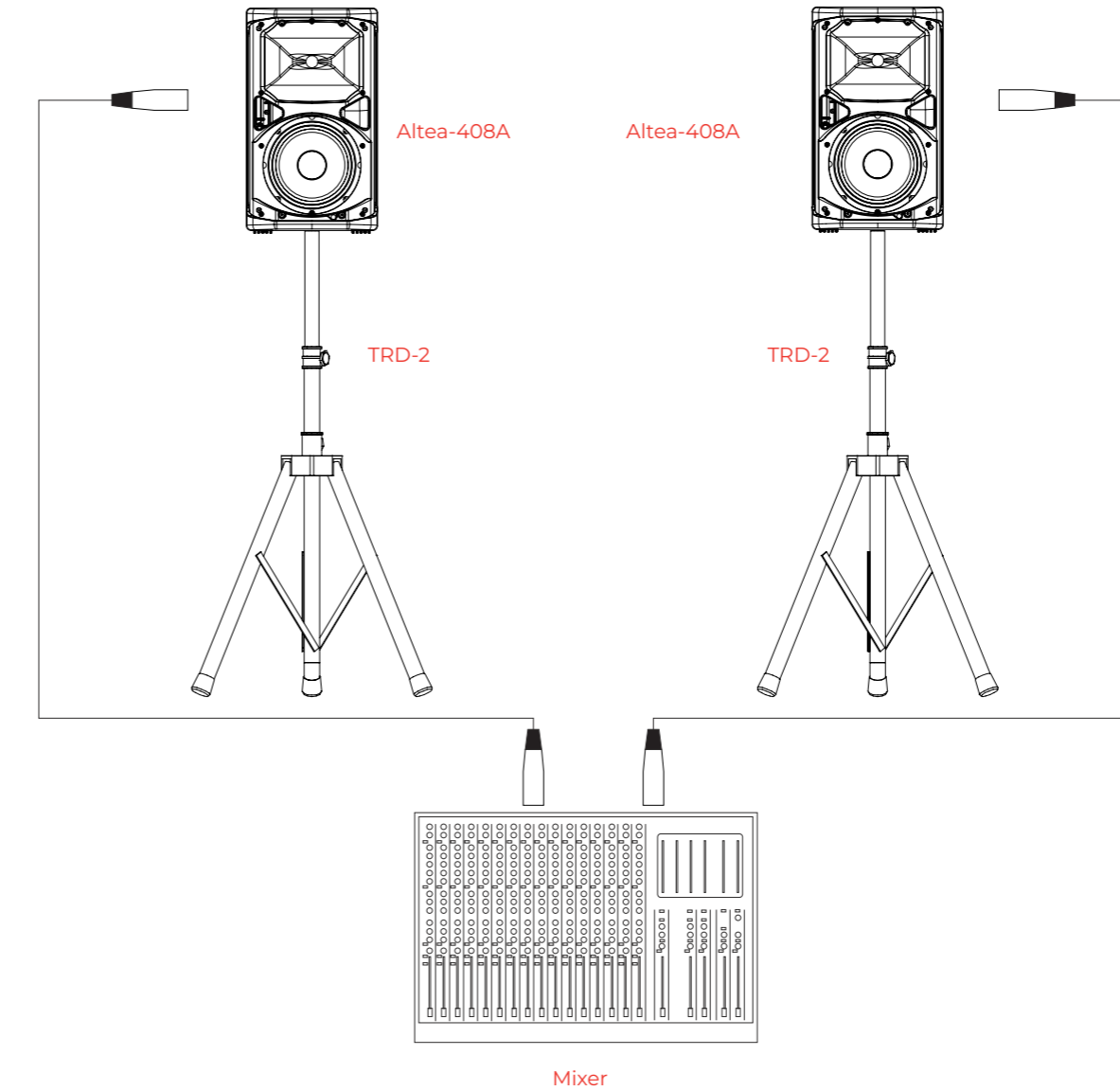
Der Altea-718A ist ein aktives Subwoofersystem, das entwickelt wurde, um den Altea-Fullrange -Lautsprechern eine erweiterte Basswiedergabe zu ermöglichen. Das Herzstück des Systems ist ein DAS 18FW4 Basslautsprecher. Dieser Lautsprecher verfügt über ein FEM-optimiertes Hocheffizienz-Lautsprecherdesign und eine verlängerte 3"-Schwingspule für eine lange Abstrahlung. Die Kühlung ist dank des 18WF4s belüfteten Polschuhs und der zahlreichen Öffnungen in der Rückplatte des Lautsprechers gewährleistet, wodurch die Leistungskompression auf ein Minimum reduziert wird, während gleichzeitig eine hohe akustische Leistung über längere Zeiträume sichergestellt wird.

Der DAS 18FW4-Lautsprecher wird von einem hochmodernen Class-D-Verstärker mit 1200 Wpeak angetrieben. Auf der Rückwand befinden sich ein symmetrischer Inputsanschluss und ein Stereo-Loop-Thru, der das Signal für Altea-Satellitensysteme bereitstellt. Dank der digitalen Voreinstellungen, die über eine DAScontrol™-Schnittstelle auf der Rückseite der Box zugänglich sind, ist das Einrichten eines Combo-Systems mit Altea-Fullrange-Systemen einfach.

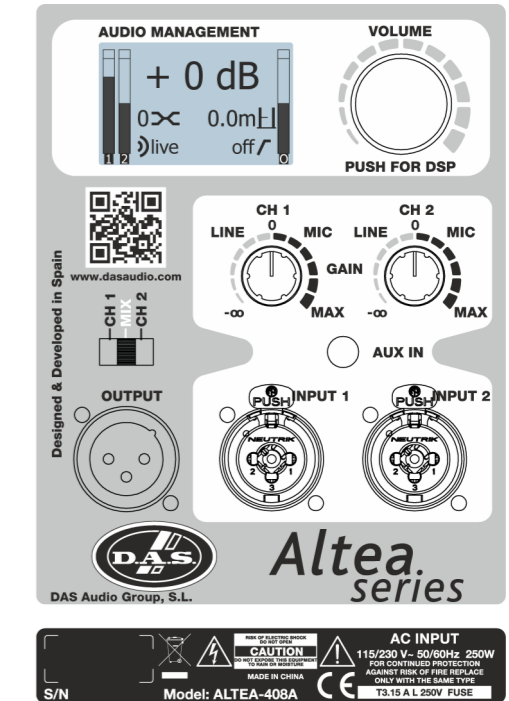
- Aktiver Subwoofer
- Leichtes Class-D-Verstärker
- 18"-Lautsprecher mit hoher Leistungsfähigkeit
- DAScontrol™ für einfache Einrichtung und Einstellung
- 24-Bit DSP mit LCD-Bildschirm
- Integrierte Flugpunkte und Mastfuß



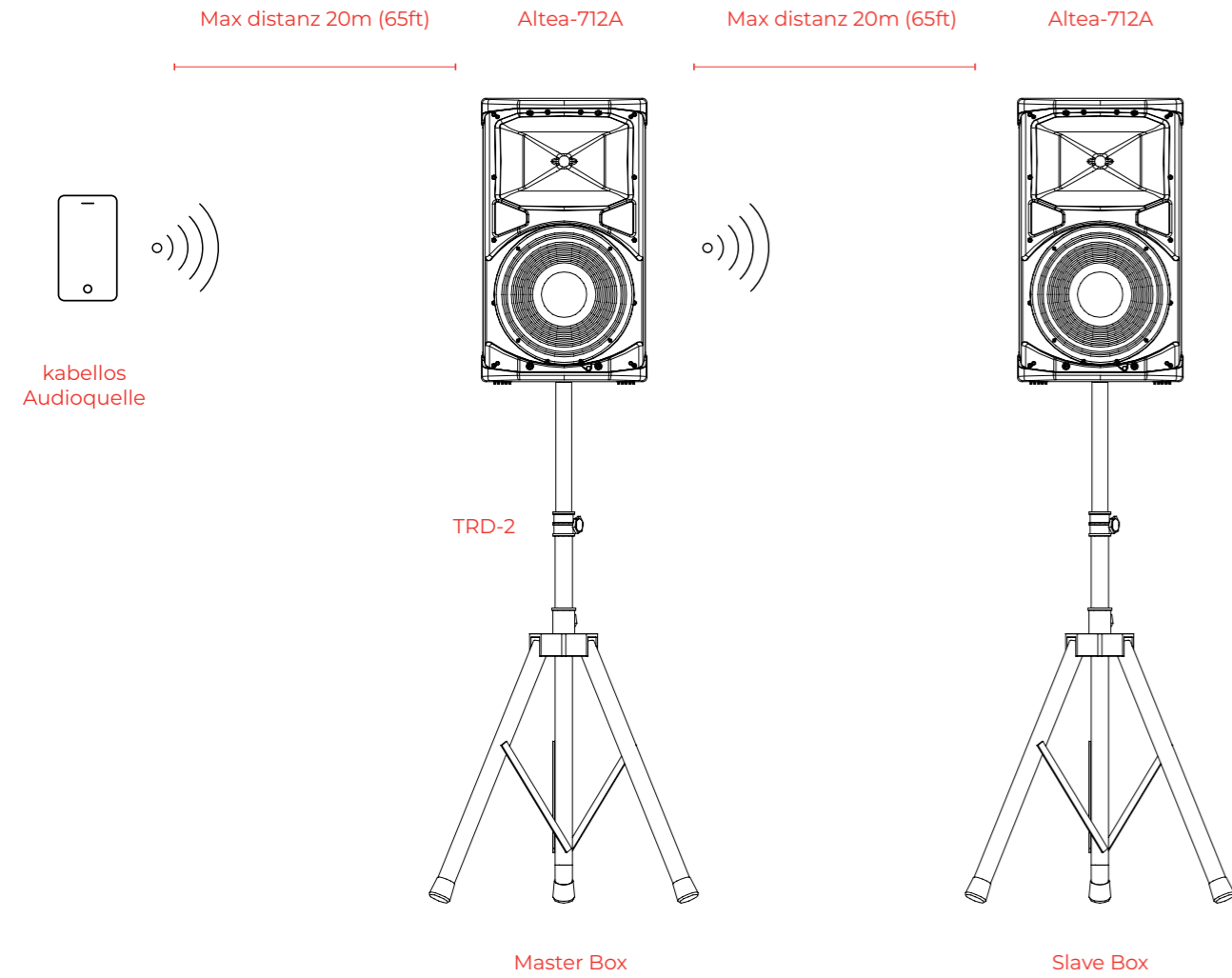
Altea Series | Konfigurationen



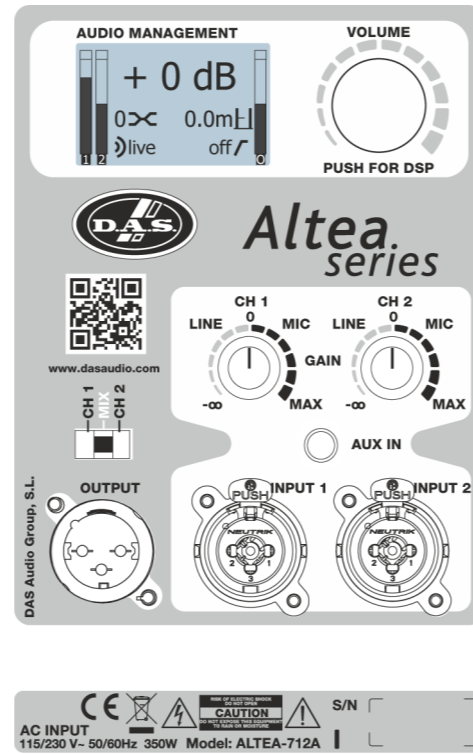
Altea-408A



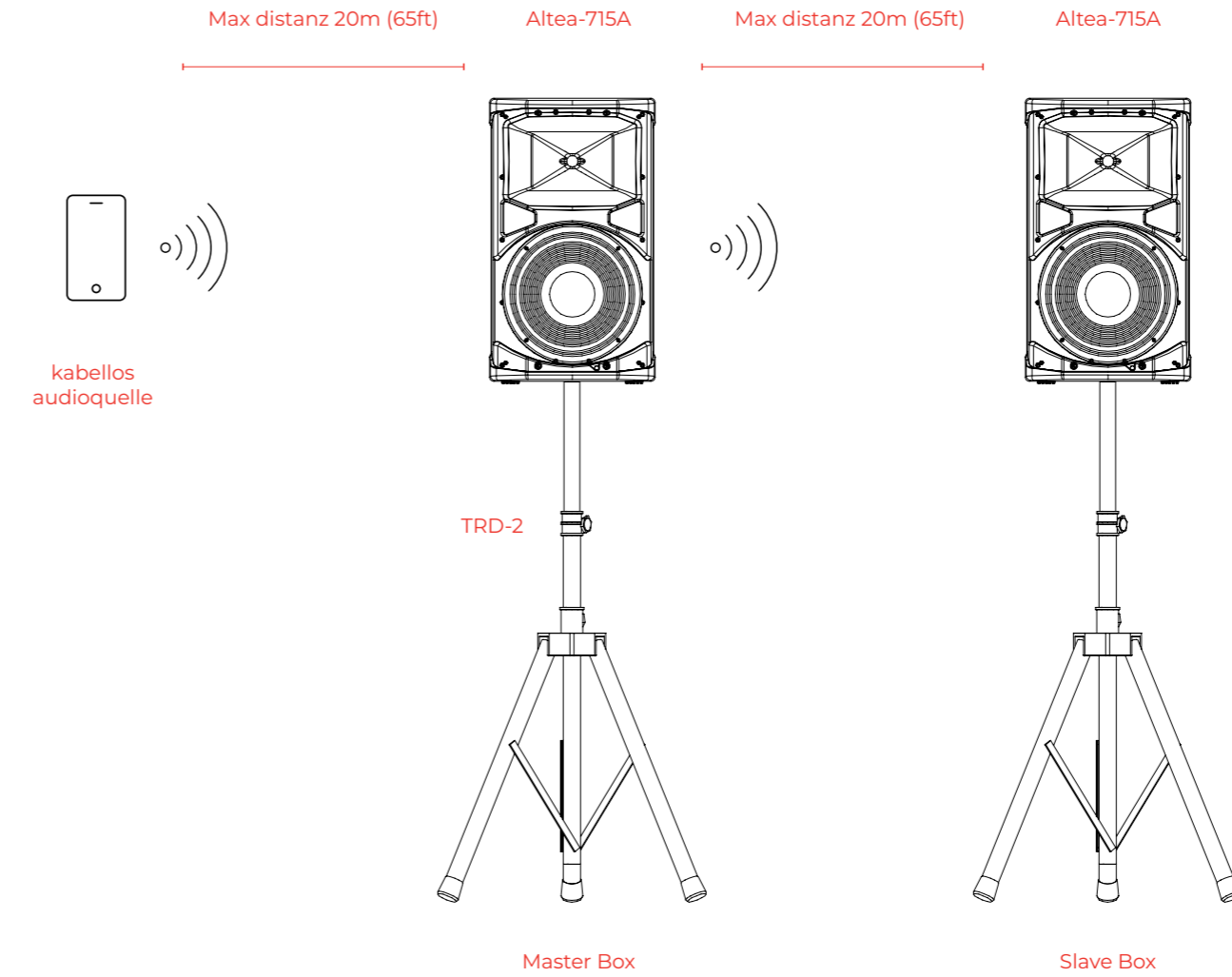
Altea Series | Konfigurationen



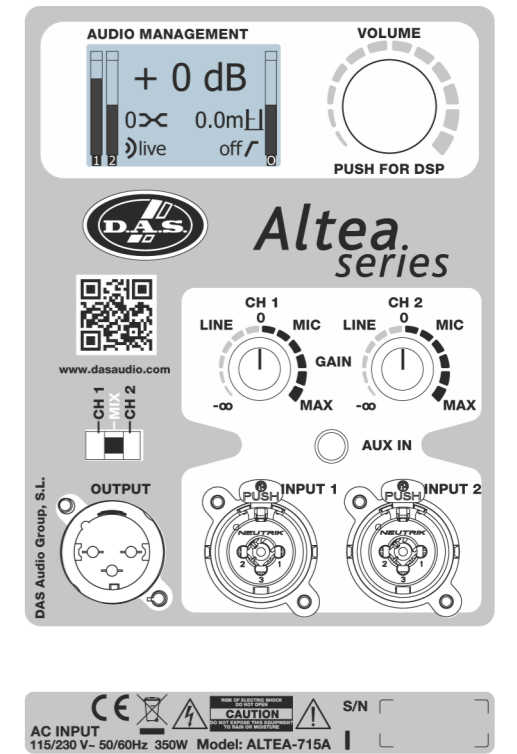
Lesen Sie das Kapitel "Kabellose Audioverbindung" in dieser Betriebsanleitung, um die Verbindung zwischen der Audioquelle und den Boxen einzurichten. Verwenden Sie die DASlink APP zur Steuerung und Überwachung Ihres Systems.



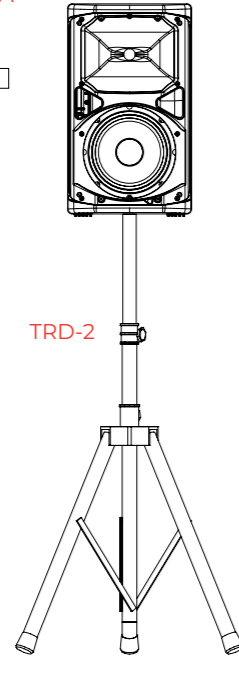
Altea Series | Konfigurationen



Lesen Sie das Kapitel "Kabellose Audioverbindung" in dieser Betriebsanleitung, um die Verbindung zwischen der Audioquelle und den Boxen einzurichten. Verwenden Sie die DASlink APP zur Steuerung und Überwachung Ihres Systems.

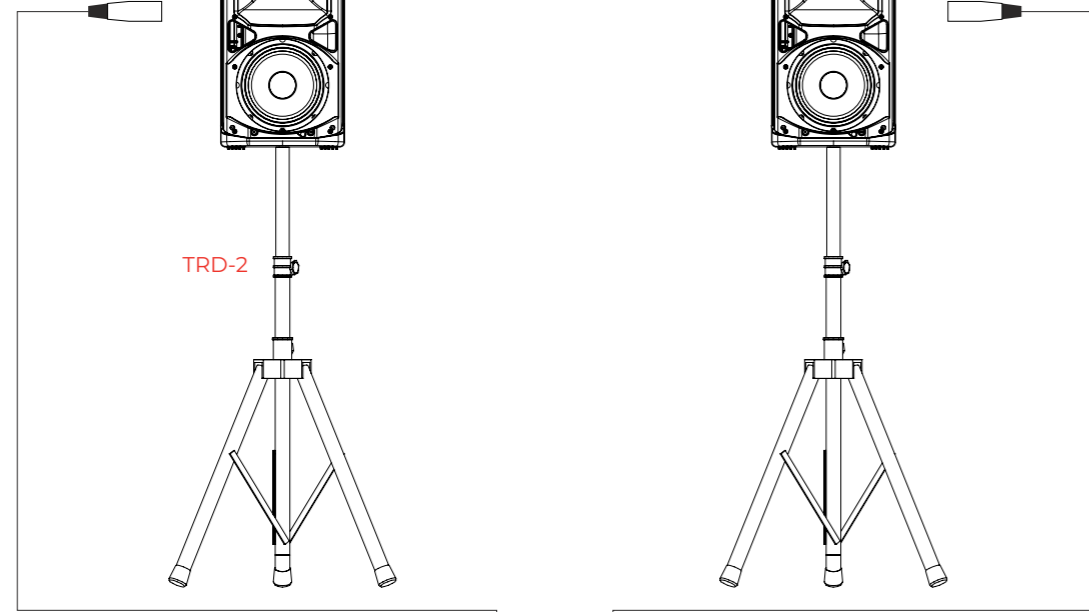
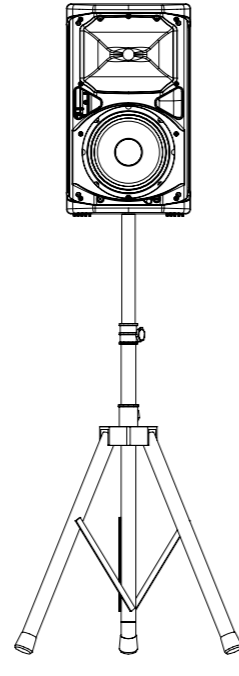


Altea-412A-712A

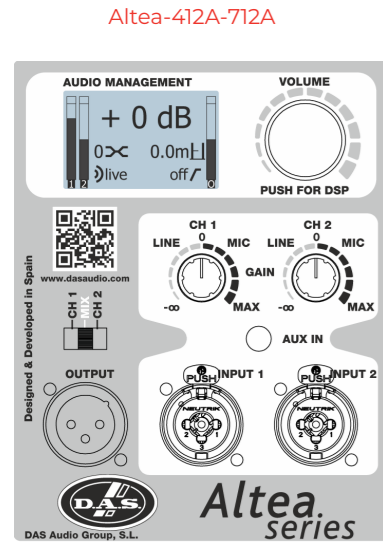


TRD-2

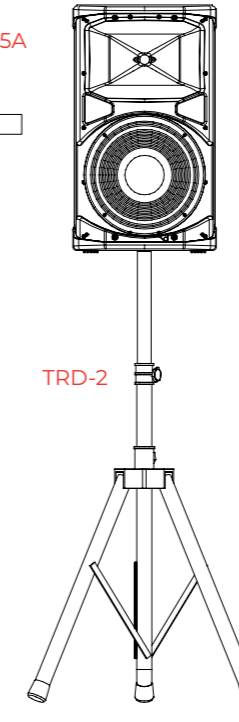
Altea-412A-712A



Mixer

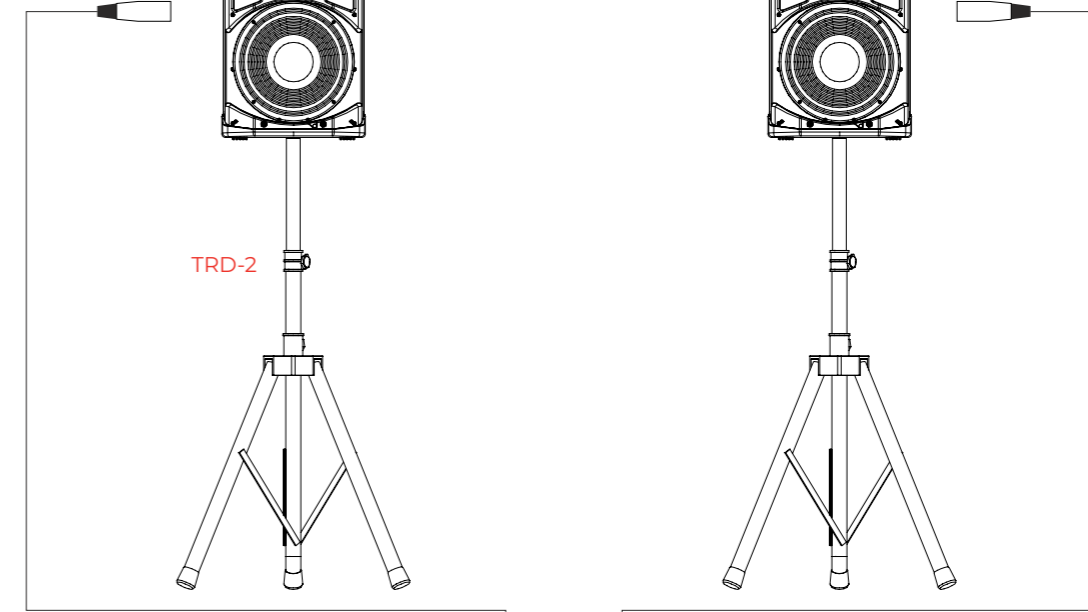
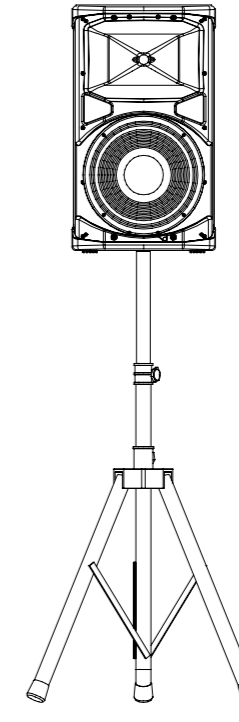


Altea-415A-715A

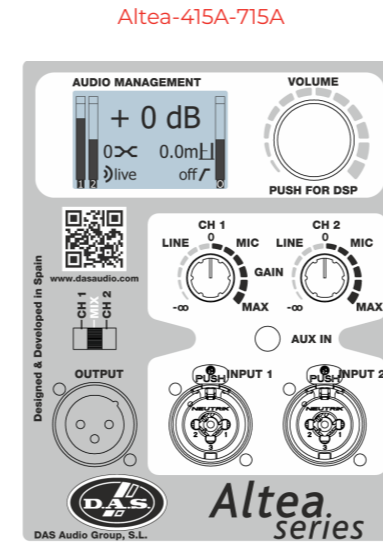


TRD-2

Altea-415A-715A



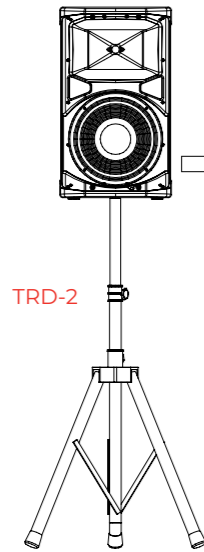
Mixer



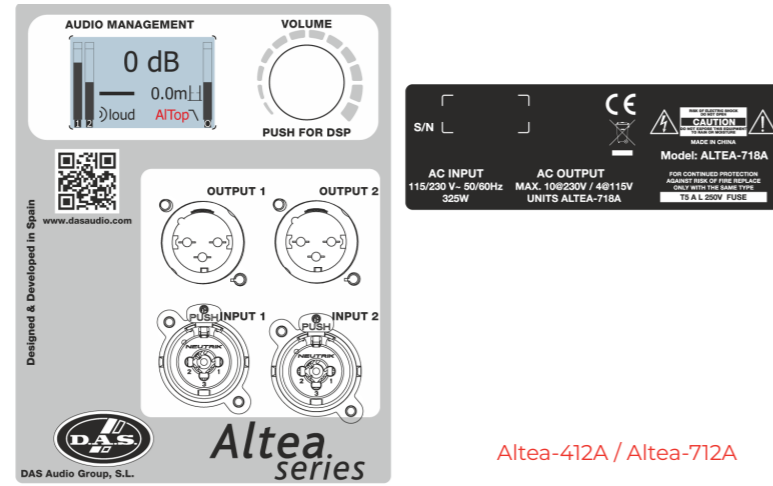
Altea Series | Konfigurationen

Wählen Sie LFP (Low Pass Filter) **ALTop** in den ALTEA-718A-Verstärkern

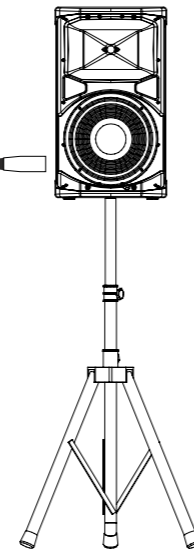
Altea-412A / Altea-712A



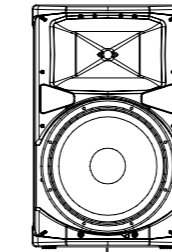
TRD-2



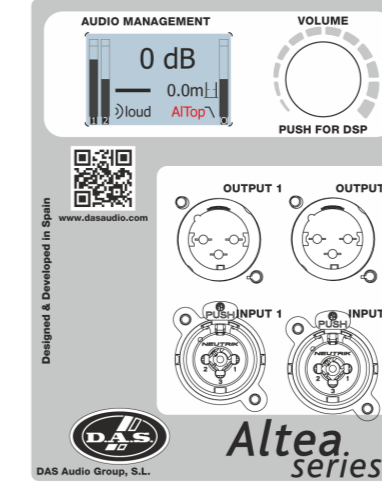
Altea-412A / Altea-712A



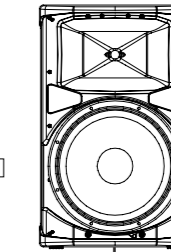
Altea-415A / Altea-715A



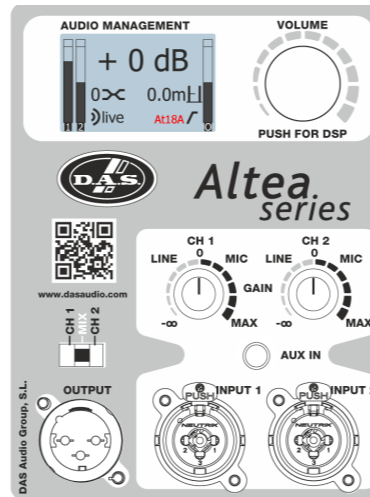
TRD-6



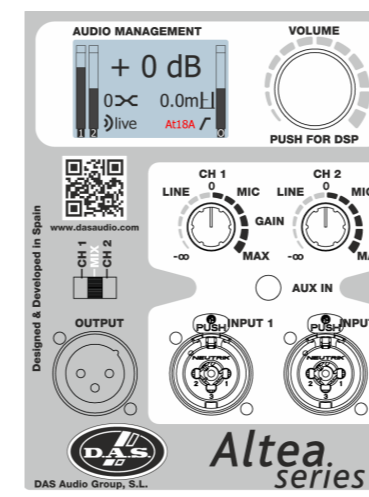
Altea-415A / Altea-715A



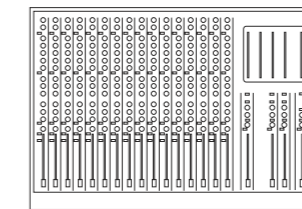
Altea-712A / Altea-715A



Altea-412A / Altea-415A



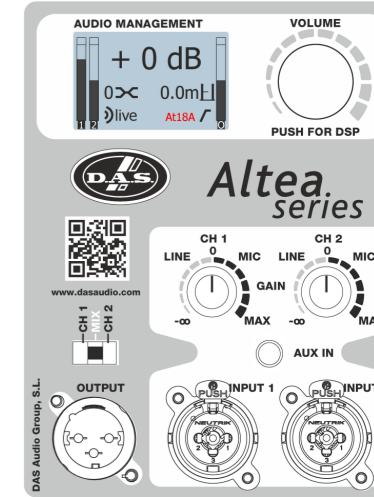
Wählen Sie HPF (High Pass Filter) **At18A** in die ALTEA-415A und ALTEA-715A-Verstärkern



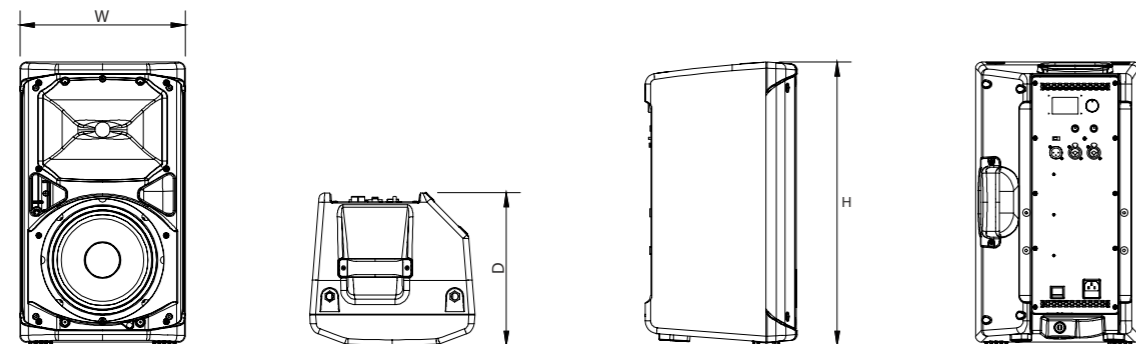
Wählen Sie HPF (High Pass Filter) **At18A** in die ALTEA-415A und ALTEA-715A-Verstärkern

Wählen Sie HPF (High Pass Filter) **At18A** in die ALTEA-415A und ALTEA-715A-Verstärkern

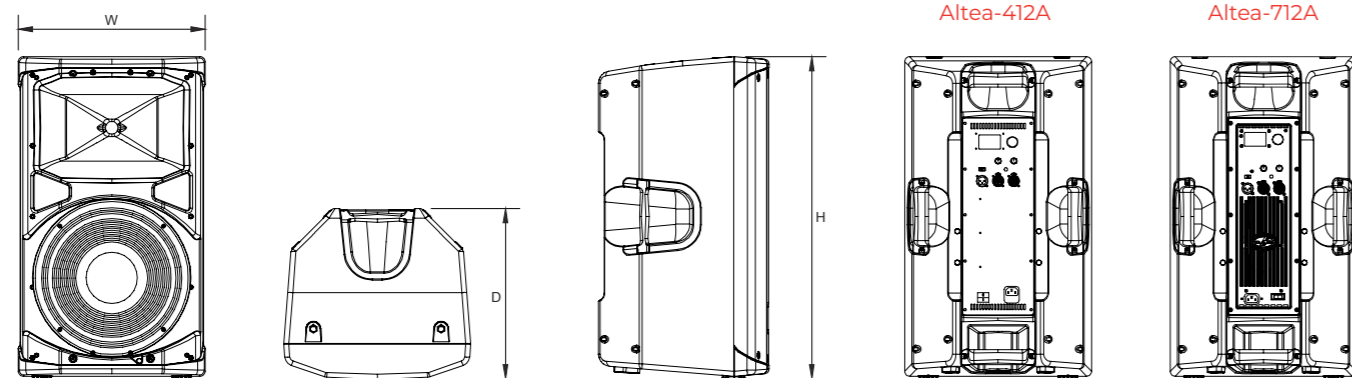
Altea-712A / Altea-715A



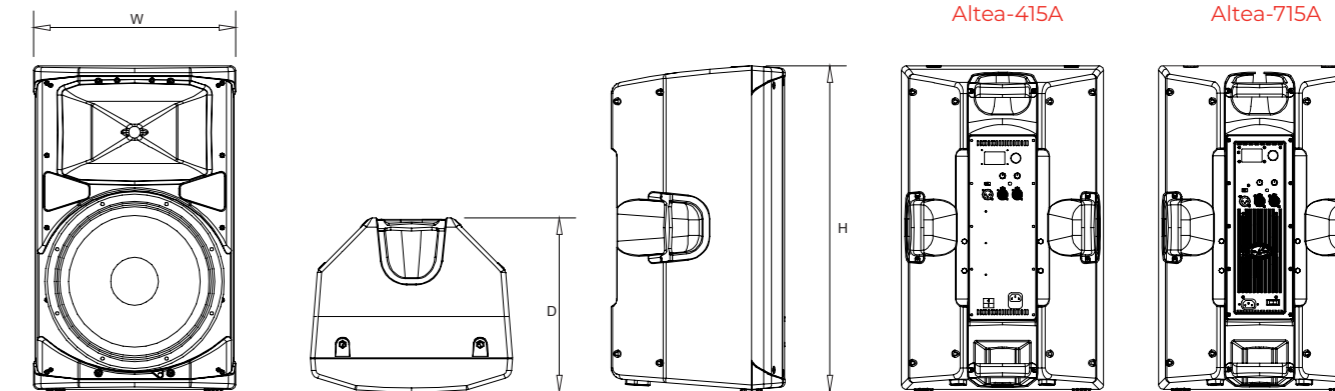
Altea-408A



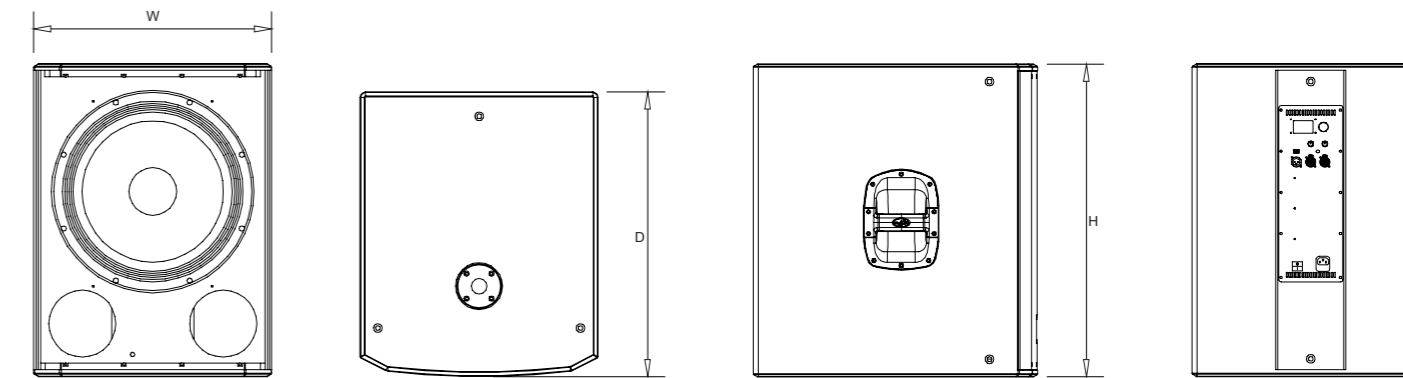
Altea-412A
Altea-712A



Altea-415A
Altea-715A



Altea-718A



Altea Series | Spezifikationen

Model	ALTEA-408A	ALTEA-412A	ALTEA-415A
Power Amplifier	800 Wpeak (Class D Bi-amplified)	800 Wpeak (Class D Bi-amplified)	800 Wpeak (Class D Bi-amplified)
Input Type	Balanced Differential Line	Balanced Differential Line	Balanced Differential Line
Input Impedance	Line: 20 kohms	Line: 20 kohms	Line: 20 kohms
Sensitivity	Line: 1.95V (+8dBu)	Line: 1.95V (+8dBu)	Line: 1.95V (+8dBu)
Frequency Range (-10 dB)	70 Hz - 20 kHz	60 Hz - 20 kHz	50 Hz - 20 kHz
HF Horn Coverage Angles (-6dB)	90° x 60°	90° x 60°	90° x 60°
Maximum Peak SLP at 1m	123 dB	126 dB	128 dB
Transducers / Replacement Parts	LF: 8GV / 8GV HF: M-32 / M-32	LF: 12MI4 / GM-12MI4 HF: M-32 / M-32	LF: 15MI4 / GM-15MI4 HF: M-32 / M-32
Enclosure Material	Textured polypropylene	Textured polypropylene	Textured polypropylene
Color / Finish	Black	Black	Black
Connectors	INPUT: Female XLR LOOP THRU: Male XLR AC INPUT: MALE IEC	INPUT: Female XLR LOOP THRU: Male XLR AC INPUT: MALE IEC	INPUT: Female XLR LOOP THRU: Male XLR AC INPUT: MALE IEC
AC Power Requiriments	115V, 2A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1A, 50 Hz / 60 Hz	115V, 2A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1A, 50 Hz / 60 Hz	115V, 2A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1A, 50 Hz / 60 Hz
Dimensions (H x W x D)	48 x 28 x 26 cm 18.9 x 11 x 10.2 in	65 x 38 x 34.6 cm 25.6 x 15 x 13.6 in	71 x 44 x 38 cm 28 x 17.3 x 15 in
Weight	9.5 kg (21.0 lb)	17.9 kg (38.7 lb)	19.3 kg (42.5 lb)
Accessories	ANL-1 Eye Bolt TRD-2 Speaker Stand TRD-6 Pole Mount FUN-AL408 AX-112-5	ANL-1 Eye Bolt TRD-2 Speaker Stand TRD-6 Pole Mount FUN-AL712 AX-112-5	ANL-1 Eye Bolt TRD-2 Speaker Stand TRD-6 Pole Mount FUN-AL715 AX-112-5

DAS Audio Group S.L. ist ständig bestrebt, seine Produkte durch Forschung und Entwicklung zu verbessern. Alle Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Altea Series | Spezifikationen

Model	ALTEA-712A	ALTEA-715A	ALTEA-718A
Power Amplifier	1500 Wpeak (Class D Bi-amplified)	1500 Wpeak (Class D Bi-amplified)	1200 Wpeak (Class D mono amplified)
Input Type	Balanced Differential Line	Balanced Differential Line	Balanced Differential Line
Input Impedance	Line: 20 kohms	Line: 20 kohms	Line: 20 kohms
Sensitivity	Line: 1.95V (+8dBu)	Line: 1.95V (+8dBu)	Line: 1.95V (+8dBu)
Frequency Range (-10 dB)	60 Hz - 20 kHz	45 Hz - 20 kHz	45 Hz - 138 Hz
HF Horn Coverage Angles (-6dB)	90° x 60°	90° x 60°	-
Maximum Peak SLP at 1m	130 dB	132 dB	134 dB
Transducers / Replacement Parts	LF: 15F4 / GM-15F4 HF: M-28 / M-28	LF: 15FV4 / GM-15FV4 HF: M-28 / M-28	LF: 18FW4 / GM-18FW4
Enclosure Material	Textured polypropylene	Textured polypropylene	Birch Plywood
Color / Finish	Black	Black	Black / ISO-flex Paint
Connectors	INPUT: Female XLR LOOP THRU: Male XLR AC INPUT: MALE IEC	INPUT: Female XLR LOOP THRU: Male XLR AC INPUT: MALE IEC	INPUT: 2 x Female XLR LOOP THRU: 2 x Male XLR AC INPUT: MALE IEC
AC Power Requiriments	115V, 3A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1.5A, 50 Hz / 60 Hz	115V, 3A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1.5A, 50 Hz / 60 Hz	115V, 2.8A, 50 Hz / 60 Hz 230V, 1.4A, 50 Hz / 60 Hz
Dimensions (H x W x D)	65 x 38 x 34.6 cm 25.6 x 15 x 13.6 in	71 x 44 x 38 cm 28 x 17.3 x 15 in	71 x 54 x 64.7 cm 28 x 21.3 x 25.5 in
Weight	18.9 kg (41.6 lb)	20.6 kg (45.3 lb)	40.5 kg (89.1 lb)
Accessories	ANL-1 Eye Bolt TRD-2 Speaker Stand TRD-6 Pole Mount FUN-AL712 AX-112-5	ANL-1 Eye Bolt TRD-2 Speaker Stand TRD-6 Pole Mount FUN-AL715 AX-112-5	ANL-2 Eye Bolt TRD-6 Pole Mount TRD-7 Pole Mount FUN-VT18

DAS Audio Group S.L. ist ständig bestrebt, seine Produkte durch Forschung und Entwicklung zu verbessern. Alle Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Beschreibung: Altea 400 / Altea 700 aktive Serie

1. Master-Lautstärke und DPS-Steuerung:

Verwenden Sie den Drehknopf, um die gewünschte Outputlautstärke auszuwählen, und halten Sie ihn gedrückt, um auf die verschiedenen DPS- und Boxeneinstellungen zuzugreifen.

2. Hauptbildschirm:

Auf dem Hauptbildschirm werden alle ausgewählten Parameter und Einstellungen angezeigt. Außerdem gibt es zwei Inputpegelanzeigen auf der linken Seite, eine Outputpegelanzeige auf der rechten Seite und der mittlere Bereich ist für die Anzeige von Meldungen wie Input Clip oder Limit reserviert.

3. INPUT Anschlüsse:

Kombinierte 1/4-Klinken- und XLR-Buchsen für Input-/Eingangssignale. Dies ist ein symmetrischer Anschluss, genau wie der LOOP-THRU-Anschluss, mit den folgenden Pinbelegungen.

- 1 oder S = GND (Boden).
- 2 oder T = (+) Kein umgekehrter Input.
- 3 oder R = (-) Umgekehrter input.

4. OUTPUT Anschlüsse:

XLR-Output-Signalanschluss, um mehrere Geräte miteinander zu verbinden und an alle das gleiche Signal zu senden. Mit Ausnahme der ALTEA-718A kann der Benutzer das Ausgangssignal auswählen; es kann Ch1, Ch2 oder MIX sein (siehe 6).

5. INPUT Verstärkungsregler:

Für die Kanäle 1 und 2, Verstärkungsregler, Line und Mikrofon.
Hinweis: Das kabellose Audiosignal wird mit dem Verstärkungsregler 1 gesteuert. Kabelloses Audio ist nur in der Serie 700 verfügbar.

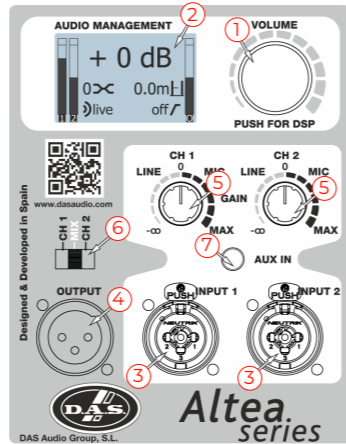
6. OUTPUT Mix-Schalter:

Der Benutzer kann auswählen, welches Inputkanalsignal an andere Boxen gesendet werden soll. Der Benutzer kann Ch1, Ch2 oder beide (Mix) auswählen.

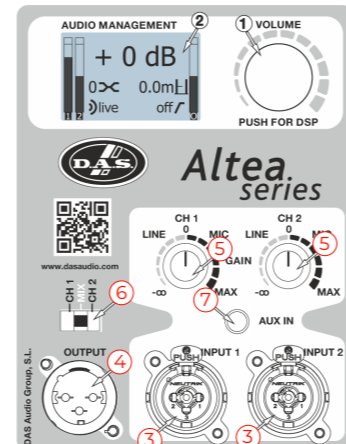
7. AUX in:

3,5-mm-Audioklinke für den Anschluss externer Audiogeräte, wie z. B. MP3-Player.

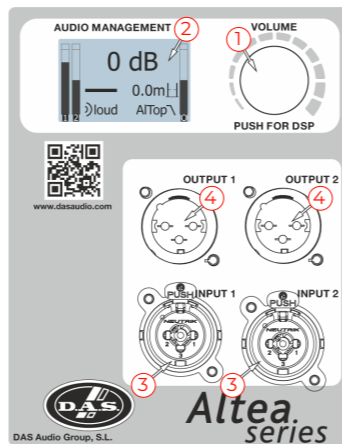
Altea-408A / Altea-412A / Altea-415A



Altea-712A / Altea-715A



Altea-718A



ON / OFF

Ein Soundsystem sollte sequentiell eingeschaltet werden. Schalten Sie die aktiven Geräte in Ihrem Soundsystem zuletzt ein (schalten Sie den Subwoofer vor dem Mittel-Hochton-System ein). Schalten Sie die Tonquellen wie CD-Spieler oder Plattenspieler ein, dann das Mischpult, dann die Prozessoren und schließlich die aktive Geräteeinheit. Wenn Sie mehrere Geräte haben, empfiehlt es sich, diese nacheinander einzuschalten.

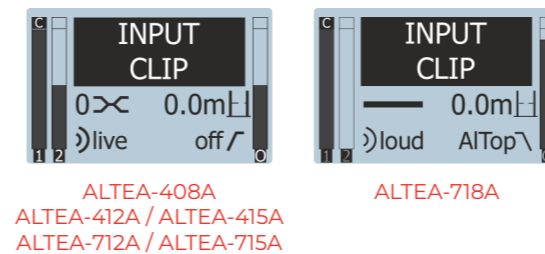
Halten Sie sich beim Ausschalten an die umgekehrte Reihenfolge, d. h. schalten Sie die aktive Geräteeinheit vor allen anderen Elementen des Soundsystems aus.

Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen oder den Schalter auf der Rückseite des Verstärkers betätigen. Der Netzstecker und die Netzsteckdose müssen immer frei zugänglich sein und dürfen auf keinen Fall abgedeckt oder blockiert werden. Das Netzkabel kann durch Abziehen des Standard-IEC-Steckers vom Gerät getrennt werden.

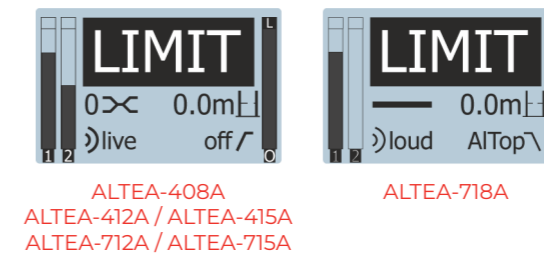
WICHTIG: Trennen Sie das Gerät nicht vom Stromnetz, wenn es in Betrieb ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Netz getrennt ist, indem Sie darauf achten, dass der Bildschirm (DISPLAY) ausgeschaltet ist.

Überlastungsanzeigen (Limit und Input Clip)

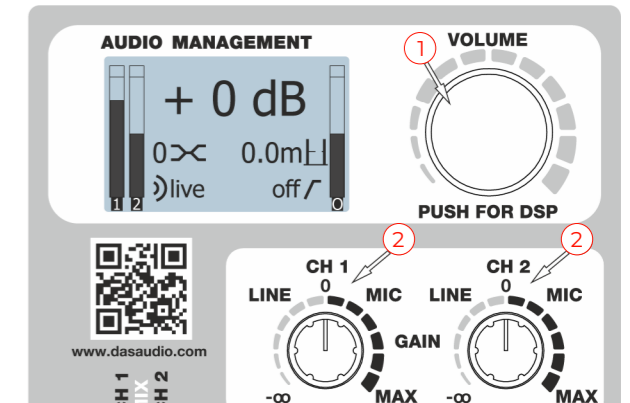
Im Hauptbildschirm wird bei zu hohen Inputpegeln auf der linken Seite (Inputkanäle) die Anzeige "Input clip" angezeigt:



Wenn die Inputpegel zwischen den Grenzwerten liegen, die Outputverstärkung aber zu hoch ist, zeigt die rechte Anzeige "Limit" an.



Bitte halten Sie die Verstärkungsstruktur des Systems innerhalb der Grenzen (Es wird nicht INPUT-Clip und LIMIT angezeigt), um das System sicher zu nutzen und frei von Verzerrungen zu halten. Um diese Verstärkungsstruktur unterhalb des Erreichens von LIMIT oder INPUT-Clip zu halten, kann der Benutzer neben dem Pegel der Audioquelle (Masteroutput des Mischpults usw.) den Pegel mit den Input-Drehknopf (2), außer beim ALTEA-718A und dem Master-Volume-Regler (1) einstellen (siehe beigefügte Abbildung):



Entzerrung

Das Gerät benötigt keine externen Equalizer -Einstellungen, um einen guten Sound zu erzeugen.

Das Gerät hat einen internen 3-Band-Equalizer (Low/Mid/High), der vom Benutzer eingestellt werden kann. Beachten Sie außerdem alle möglichen Voreinstellungen, die im DSP verfügbar sind (Live, Dance, Boost, etc.).

Überhitzung

Dieses Gerät überhitzt normalerweise nicht unter normalen Betriebsbedingungen. Es wurde in den DAS Audio Laboren entwickelt und getestet, um unter harten thermischen Bedingungen mit hohen Outputpegeln (Grenzbedingungen) zu arbeiten. Wenn eine Überhitzung auftritt, schützt sich das Gerät selbst, indem es die Outputleistung verringert. Sie sollten dann herausfinden, warum das so ist, und sich gegebenenfalls an ein autorisiertes Service-Center wenden, um technische Unterstützung zu erhalten.

Normalerweise reicht es aus, das Gerät abkühlen zu lassen, nachdem Sie das Problem behoben haben, damit das System wieder richtig funktioniert.

Niedrige Netzspannung

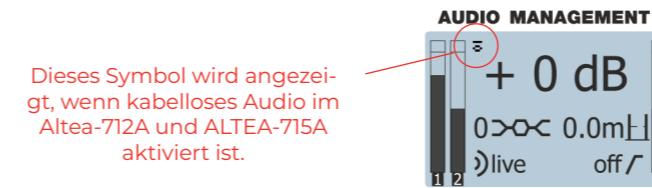
Wenn die Netzspannung unter die Abschaltspannung für das Gerät fällt, wird die Wiedergabe unterbrochen. Wenn die Spannung wieder akzeptabel ist, schaltet sich das Gerät automatisch wieder ein.

Bei der Altea-400-Serie liegt der Abschaltpegel bei 90V. Bei der Altea-700-Serie liegt der Abschaltpegel bei 80V. Daher ist die Leistungsaufnahme einer 115-V-Version doppelt so hoch wie der einer 230-V-Version, um den gleichen Schalleistungspegel zu erreichen.

Pink Noise Mains 230 Vrms	ALTEA-408A	ALTEA-412A	ALTEA-415A	ALTEA-712A	ALTEA-715A	ALTEA-718A
1/3 Potencia	1A	1A	1A	1.5A	1.5A	1.5A

Einstellen der Pegel:

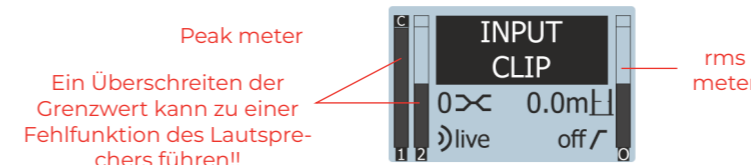
Standardmäßig hat der Bildschirm den folgenden Zustand:



Dieses Symbol wird angezeigt, wenn kabelloses Audio im Altea-712A und ALTEA-715A aktiviert ist.

Nachdem die Inputquelle(n) an die VerstärkerBox angeschlossen wurde(n), muss der Benutzer die Lautstärke einstellen.

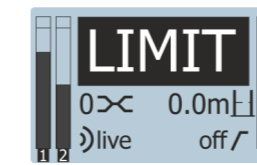
Für die beiden Inputkanäle (1 und 2) stehen zwei unabhängige Verstärkungsregler zur Verfügung. Seien Sie vorsichtig bei der Einstellung der Inputlautstärke und überschreiten Sie nicht den maximalen Pegel, der auf den Anzeigen angezeigt wird: (Input Clip)



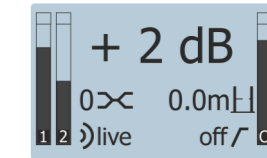
Ein Überschreiten der Grenzwert kann zu einer Fehlfunktion des Lautsprechers führen!!

Nachdem die Inputlautstärke unter den Maximalwert eingestellt wurde, muss der Benutzer die Outputlautstärke mit dem Masterregler einstellen. Der Pegel wird in der rechten Anzeige auf dem Bildschirm angezeigt. Wie bei den Inputs ist darauf zu achten, dass der Grenzwert nicht überschritten wird ("LIMIT" wird angezeigt).

Ein Überschreiten der Grenzwerte kann zu einer Fehlfunktion des Lautsprechers führen!

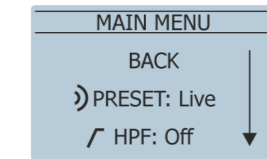


Nach diesen beiden Lautstärkeeinstellungen wird der Bildschirm etwa so aussehen (wenn die Inputquellen eingeschaltet (ON) sind):



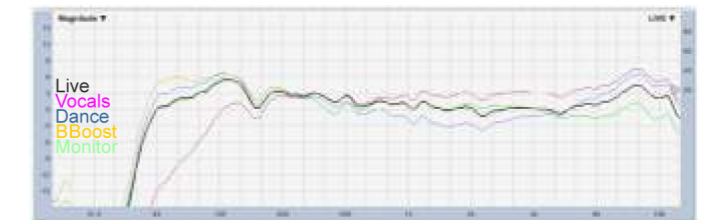
Hauptmenü:

Wie bereits erwähnt, kann der Benutzer durch Drücken des Drehknopfes auf die folgenden Optionen im MENÜ zugreifen:



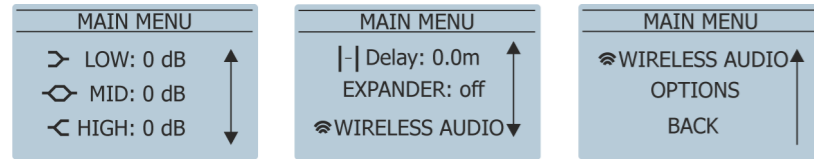
Hinweis: Zum Aufrufen und Auswählen einer Option drücken Sie immer den Drehknopf. Um im Menü zurückzugehen, muss der Benutzer "Back" (Zurück) auf dem Bildschirm auswählen und den Drehknopf mehrmals drücken oder einfach den Drehknopf drücken.

System presets



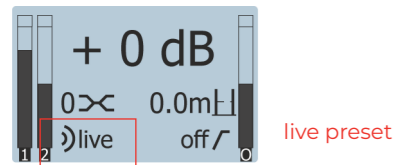
Altea Series | Bilderschirm (außer Altea-718A)

Wenn Sie mit dem Drehknopf nach unten scrollen, erscheinen weitere Optionen:

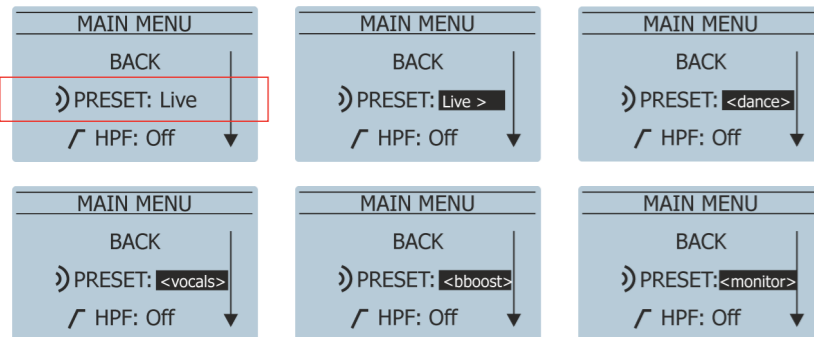


PRESETS:

Fünf Werkseinstellungen (Live, Dance, Vocals, Boost, Monitor) je nach Art der Musik/ Verwendung sind standardmäßig konfiguriert:

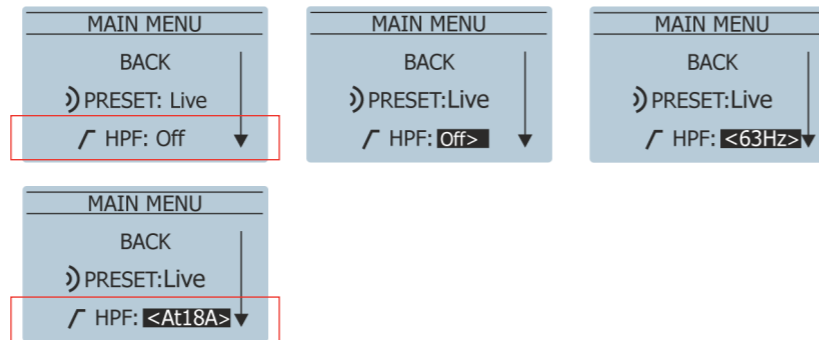


Gehen Sie mit dem Drehknopf auf das Untermenü Preset und drücken Sie den Drehknopf, um die verschiedenen Optionen aufzurufen:

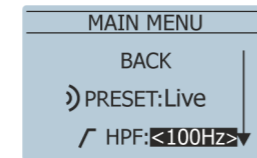


HPF (High Pass Filter):

Für die Boxen stehen vier Optionen zur Verfügung. Gehen Sie zum Untermenü HPF und drücken Sie den Drehknopf. Diese Optionen erscheinen:



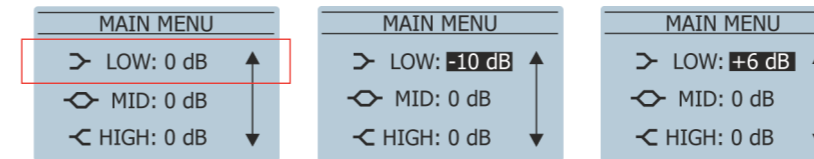
bei Kombination mit Subwoofer ALTEA-718A oder VANTEC-18A



Altea Series | Bilderschirm (außer Altea-718A)

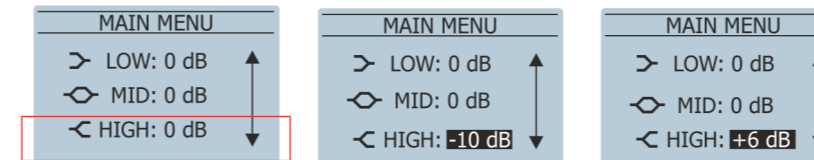
LOW / MID:

Mit diesem Parameter kann die Energie im Tief-/Mitteltonbereich erhöht werden, außerdem kann der Benutzer Energie entfernen. Die Skala reicht von -10dB bis +6dB. Wie bei den vorherigen Optionen bewegen Sie sich mit dem Drehknopf im Hauptmenü bis zum Untermenü LOW/MID. Drücken Sie dann erneut und Sie gelangen in den dB-Selektor:



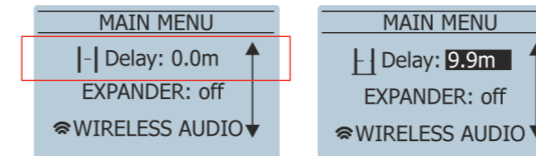
HIGH:

Mit diesem Parameter kann die Energie in den Höchtonbereich erhöht werden, außerdem kann der Benutzer Energie entfernen. Die Skala reicht von -10dB bis +6dB. Wie bei den vorherigen Optionen bewegen Sie sich mit dem Drehknopf im Hauptmenü bis zum Untermenü HIGH. Drücken Sie dann erneut und Sie gelangen in den dB-Selektor:



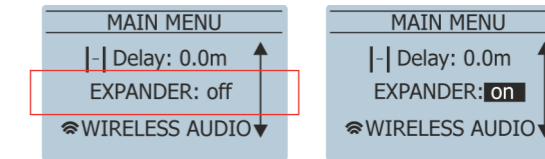
DELAY:

Mit dem Untermenü Delay (Verzögerung) kann der Benutzer eine Verzögerung in den Boxen einstellen; von 0 bis 9,9 m:



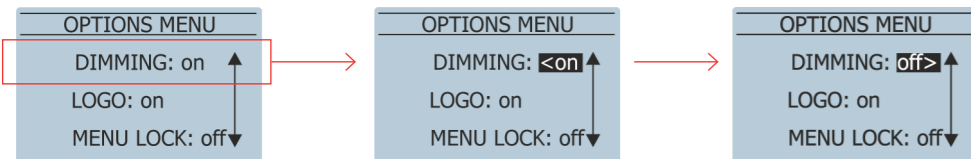
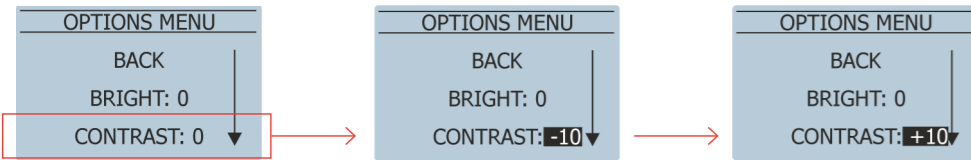
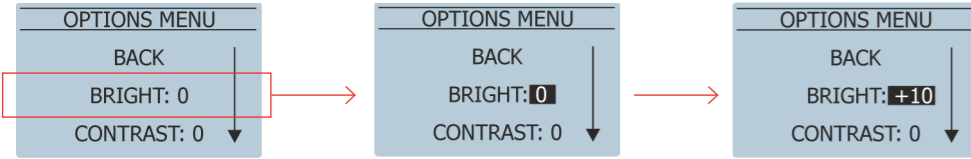
Expander:

Standardmäßig ist es nicht aktiviert. Es funktioniert sehr ähnlich wie ein Noise Gate, mit weichem Übergang.

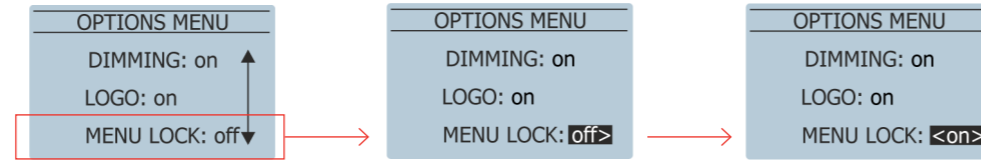
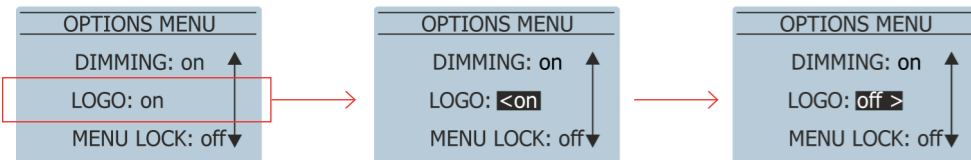


OPTIONEN:

In diesem Untermenü kann der Benutzer alle diese Optionen konfigurieren. Denken Sie daran, dass Sie für den Zugriff auf jeden Parameter den Drehknopf drücken müssen:



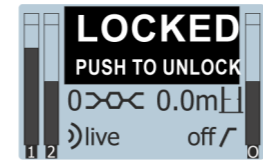
DIMMING: Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Helligkeit des Bildschirms nach ein paar Sekunden reduziert.



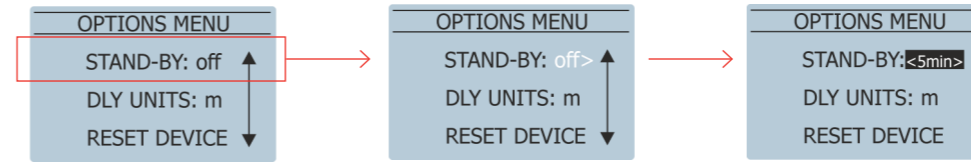
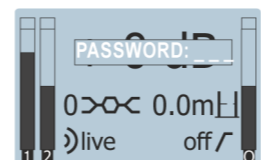
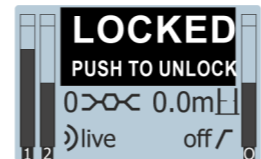
A. Der Benutzer kann das Bilderschirm und den Hauptlautstärkereger sperren, indem er diese Option aktiviert MENÜ-SPERRE: EIN (MENU LOCK: ON)

B. Der Benutzer kann das Bilderschirm und die Hauptlautstärkeregerung MIT PASSWORT sperren, indem er diese Option aktiviert MENÜ-SPERRE (MENU LOCK): pw292

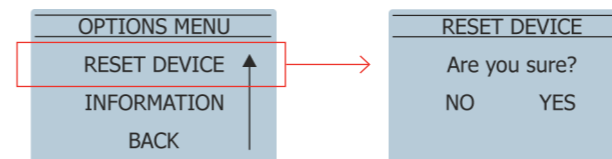
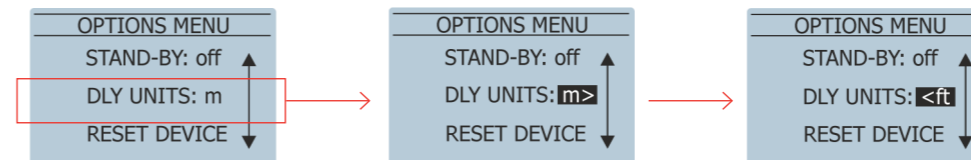
Im Fall A: Zum Entsperren den Drehknopf drücken:



Im Fall B: Zum Entsperren den Drehknopf drücken und das 3-stellige Passwort (292) eingeben:



STAND-BY: Wenn kein Signal erkannt wird, schaltet sich der Verstärker ab. Die Zeit kann gewählt werden.

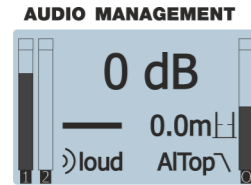


Diese Option setzt das Gerät auf die folgenden Werte zurück: (Alle kabellosen Audio- und Steuerungskopplungen gehen verloren)

Preset: live
HPF: off
Delay: 0m
Low / Mid / High: OdB
Stand-By: off
Dimming: On

Einstellen der Pegel:

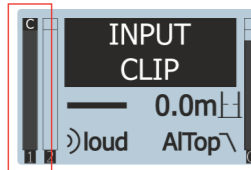
Standardmäßig hat der Bildschirm den folgenden Zustand:



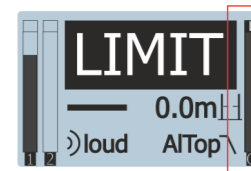
Nachdem die Inputquelle(n) an die VerstärkerBox angeschlossen wurde(n), muss der Benutzer die Verstärkungsstruktur des Systems überprüfen.

Stellen Sie den Outputpegel Ihres Prozessors und/oder Mischpults ein, um INPUT CLIP zu vermeiden (linke Signalanzeige):

Ein Überschreiten der Grenzwerte kann zu einer Fehlfunktion des Lautsprechers führen



Nachdem die Inputlautstärke unter den Maximalwert eingestellt wurde, muss der Benutzer die Outputlautstärke mit dem Masterregler einstellen. Der Pegel wird in der rechten Anzeige auf dem Bildschirm angezeigt. Wie bei den Inputs ist darauf zu achten, dass der Grenzwert nicht überschritten wird ("LIMIT" wird angezeigt).



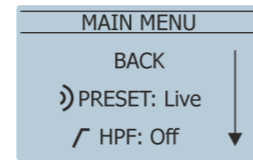
Exceeding the limits may cause damage in the system

Nach diesen beiden Lautstärkeinstellungen wird der Bildschirm etwa so aussehen (wenn die Inputquellen eingeschaltet (ON) sind):



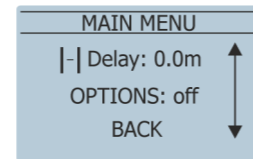
Hauptmenü:

Wie bereits erwähnt, kann der Benutzer durch Drücken des Drehknopfes auf die folgenden Optionen im MENÜ zugreifen:



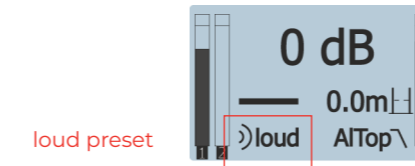
Hinweis: Zum Aufrufen und Auswählen einer Option drücken Sie immer den Drehknopf. Um im Menü zurückzugehen, muss der Benutzer "Back" (Zurück) auf dem Bildschirm auswählen und den Drehknopf mehrmals drücken oder einfach den Drehknopf drücken.

Wenn Sie mit dem Drehknopf nach unten scrollen, erscheinen weitere Optionen:

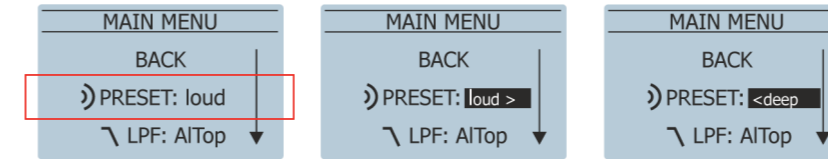


PRESETS:

Zwei Werkseinstellungen (Loud und Deep) je nach Art der Musik/Verwendung sind standardmäßig konfiguriert:

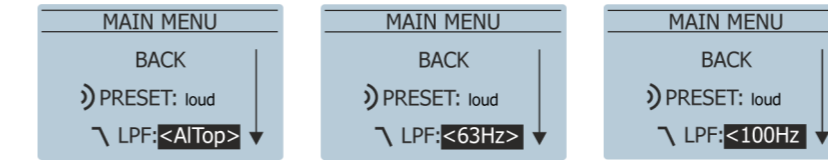


Gehen Sie mit dem Drehknopf auf das Untermenü Preset und drücken Sie den Drehknopf, um die verschiedenen Optionen aufzurufen:



LPF (Low Pass Filter):

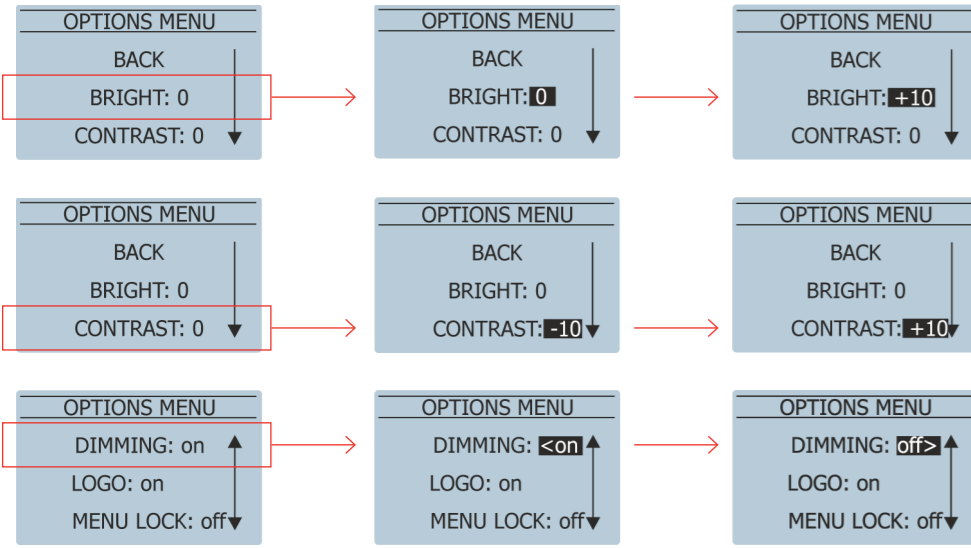
Es gibt 3 verschiedene Optionen:



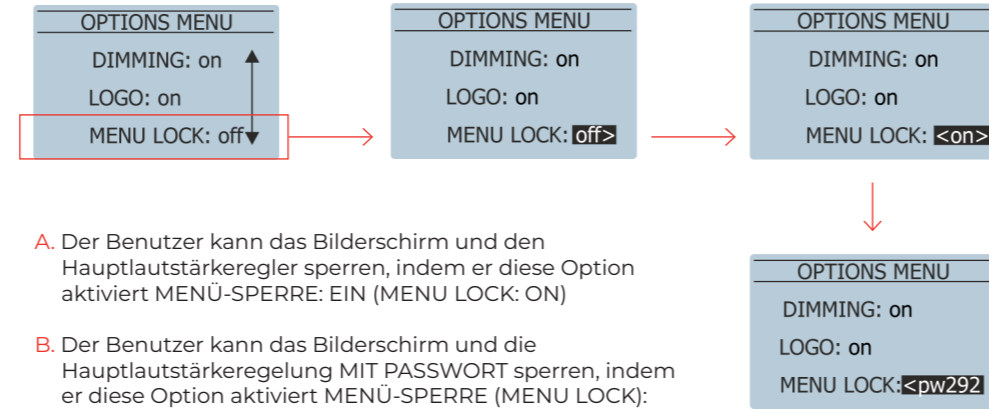
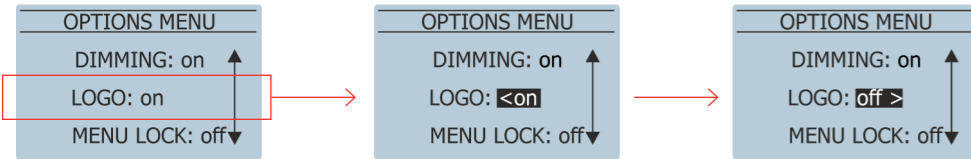
Kombination mit ALTEA-412A/415A und ALTEA-712A/715

OPTIONEN:

In diesem Untermenü kann der Benutzer alle Nicht-Audio-Optionen konfigurieren. Um auf die einzelnen Parameter zuzugreifen, müssen Sie den Drehknopf drücken:



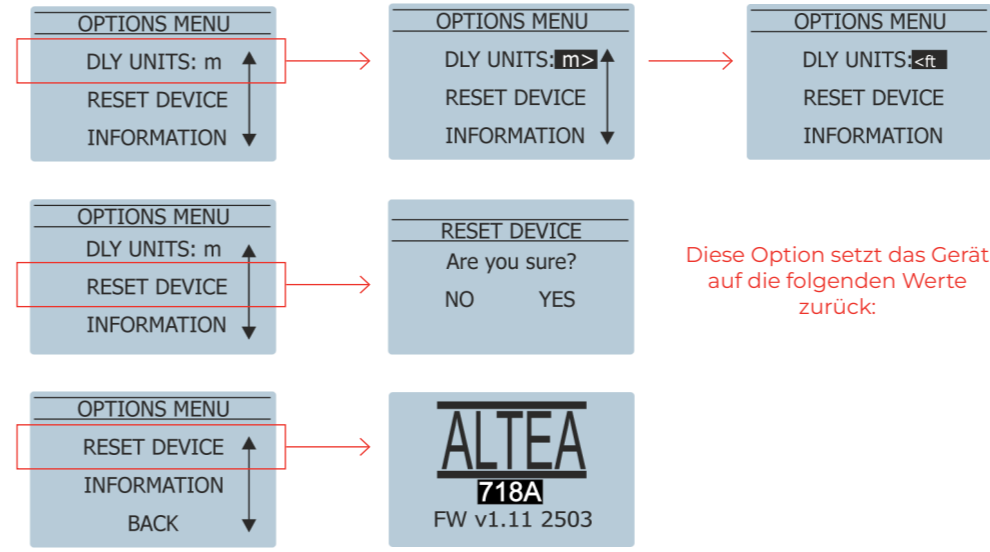
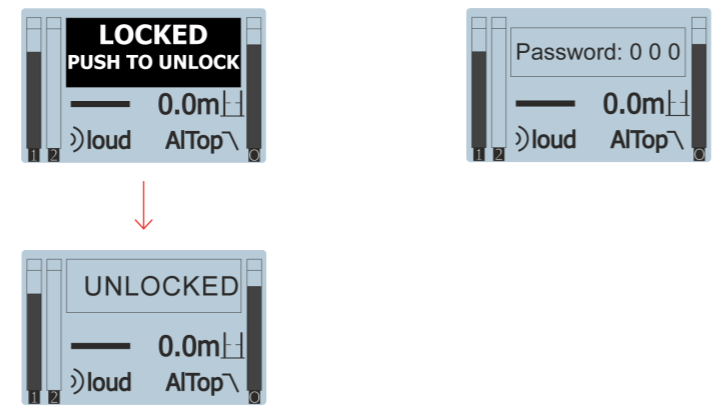
DIMMING: Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Helligkeit des Bildschirms nach ein paar Sekunden reduziert



- A. Der Benutzer kann das Bilderschirm und den Hauptlautstärkereglern sperren, indem er diese Option aktiviert MENÜ-SPERRE: EIN (MENU LOCK: ON)
- B. Der Benutzer kann das Bilderschirm und die Hauptlautstärkeregelung MIT PASSWORT sperren, indem er diese Option aktiviert MENÜ-SPERRE (MENU LOCK): pw292

Im Fall A: Zum Entsperren den Drehknopf drücken:

Im Fall B: Zum Entsperren den Drehknopf drücken und das 3-stellige Passwort (292) eingeben:

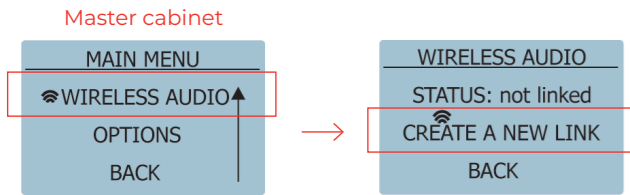


Diese Option setzt das Gerät auf die folgenden Werte zurück:

PRESET: loud
LPF: AI Top
DIMMING: on
LOGO: on
MENU LOCK: off

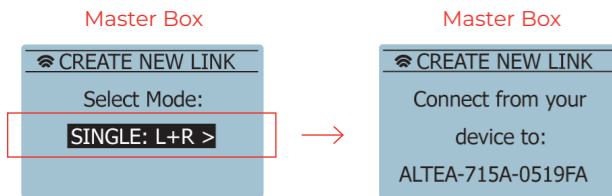
Altea Series | Kabellose Verbindung

Die Systeme der Altea-700-Serie verfügen über eine kabellose Verbindung für das Streaming von Audio und / oder die Verwaltung des Systems. Durch die Verwendung der kostenlosen APP DASlink können Benutzer Audio an bis zu 2 Geräte (Master + Slave) senden und steuern / überwachen, Parameter ändern und benutzerdefinierte Voreinstellungen erstellen. Der erste Schritt ist in das WIRELESS (kabellose) Audio-Untermenü der MasterBox zu gehen:

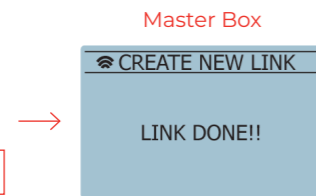


Audio (Nur kabelloses Audio)

SINGLE Modus:

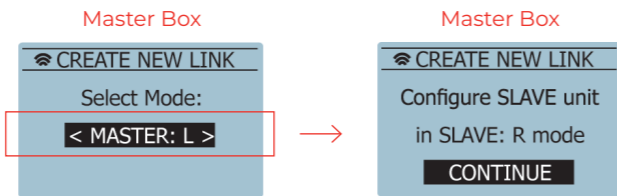


Aktivieren Sie die Option kabelloses Audio auf Ihrem Smartphone oder Tablet und wählen Sie die Altea-Box aus.

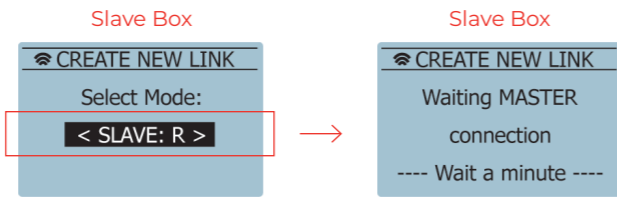


Phone/tablet

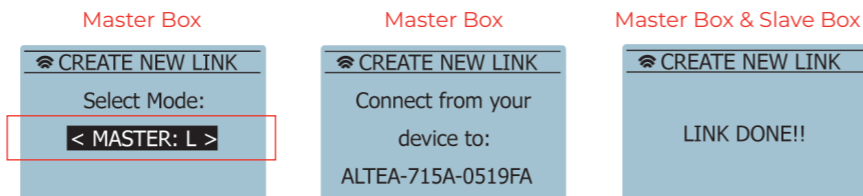
Master und Slave:



Wenn Sie den Modus Master L wählen, ist der nächste Schritt die Konfiguration der Slave-Box. Drücken Sie Weiter und gehen Sie zur anderen Box und konfigurieren Sie sie im Modus Slave R:

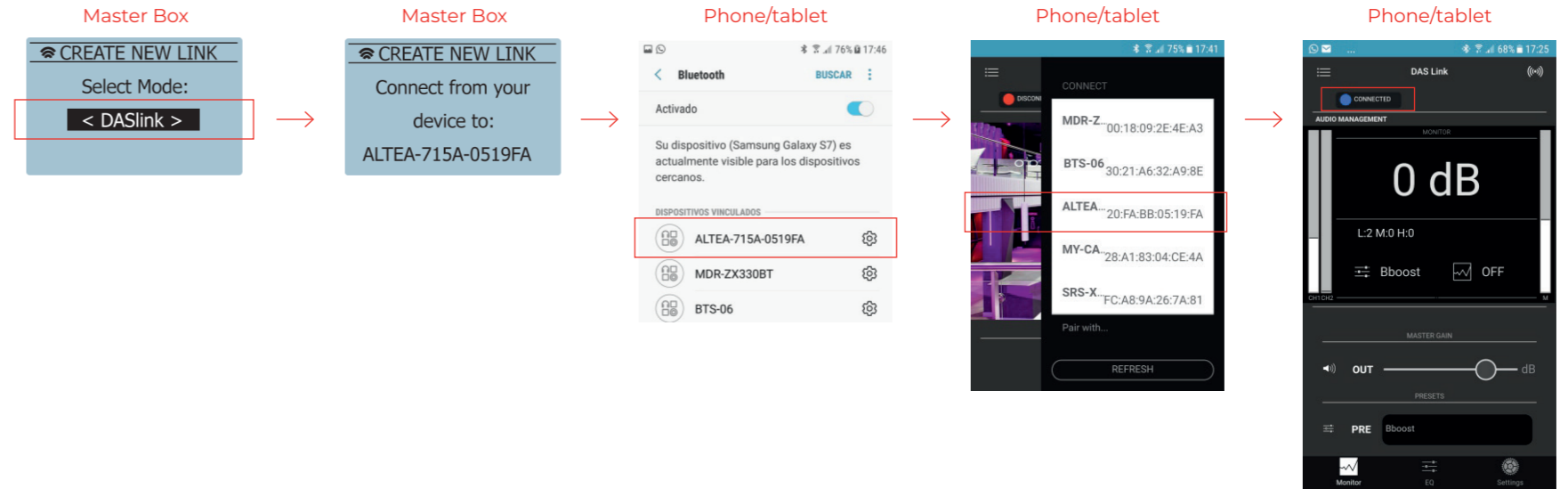


Nachdem Sie die Slave-Box konfiguriert haben, konfigurieren Sie den Master mit einem Tablet, Smartphone, etc.

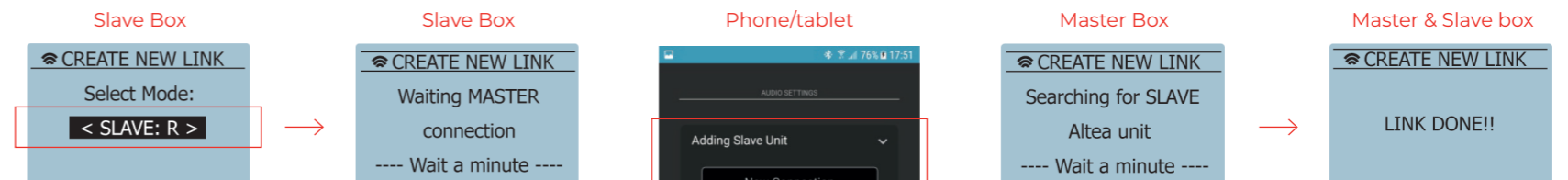


Altea Series | kabellose Verbindung

Audio und KONTROLLE DASlink (kabelloses Audio + Kontrolle)



Slave-Einheit hinzufügen:



Problem	Ursache	Lösung
Kein Ton aus dem Gerät. Die Eingangsanzeigen auf dem Bildschirm zeigen kein Signal an.	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Die Signalquelle sendet kein Signal. 2 - Die Inputverstärkungsregler sind auf Minimum eingestellt. 3 - Das Kabel ist defekt. 4 - Wenn kabelloses Audio angeschlossen ist, befindet sich der Input 1, der den Ton steuert, in der Minimalposition oder die Lautstärke der Quelle ist stumm geschaltet. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Prüfen Sie, ob die Audioquelle nicht stumm geschaltet ist und ein Signal an das Gerät sendet. 2 - Überprüfen Sie die Inputverstärkungsregler. Stellen Sie sie auf 0 dB. 3 - Prüfen Sie, ob das Kabel von der Audioquelle zum Gerät richtig angeschlossen ist. Tauschen Sie das Kabel aus, falls es defekt ist. 4 - Stellen Sie die Lautstärke des Inputverstärkungsreglers Nummer eins ein
Die volle Leistung kann nicht erreicht werden. Die Meldung LIMIT erscheint nie auf dem Bildschirm.	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Die Signalquelle hat nicht genügend Ausgangspegel. 2 - Die Inputverstärkungsregler sind auf sehr niedrige Lautstärke eingestellt. 3 - Die Master-Lautstärke ist sehr niedrig. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Verwenden Sie die symmetrischen Outputs eines Mixers. 2 - Stellen Sie die Inputverstärkungsregler auf eine höhere Position. 3 - Erhöhen Sie die Master-Outputlautstärke der Audioquelle.
Der Ton ist verzerrt. Die Meldung INPUT CLIP wird angezeigt.	<ol style="list-style-type: none"> 1- Der Mischer oder die Signalquelle ist verzerrt. 2- Der Outputpegel des Mixers ist zu hoch. 3 - Die Inputverstärkungsregler sind zu hoch eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Drehen Sie den Output des Mixers herunter und prüfen Sie, dass keine Kanäle verzerrt sind. 2 - Drehen Sie den Output des Mixers herunter. 3- Drehen Sie die Inputverstärkungsregler herunter.
Der Ton ist verzerrt. Die Meldung LIMIT wird angezeigt	Das System ist überlastet und hat die maximale Leistung erreicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drehen Sie den Output des Mixers herunter. 2 - Drehen Sie die Master-Outputlautstärke im Gerät herunter.
Brummen oder Summen, wenn ein Mischpult an das Gerät angeschlossen ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Das Pult hat wahrscheinlich unsymmetrische Outputs. Sie verwenden möglicherweise ein falsches asymmetrisches mit einem symmetrischen Kabel. 2 - Das Mischpult und der Aktivlautsprecher sind nicht an dieselbe Steckdose angeschlossen. 3 - Das Audiosignalkabel ist zu lang oder liegt zu nah an einem Wechselstromkabel. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Lesen Sie den Anhang dieser Betriebsanleitung, um ein korrekt ein asymmetrisches mit einem symmetrisches Kabel zu machen. 2 - Schließen Sie den Mischer und das Gerät an dieselbe Netzsteckdose an. 3 - Verwenden Sie ein möglichst kurzes Kabel und/oder verlegen Sie das Audiosignalkabel entfernt von den Netzkabeln.
Brummen oder Summen bei der Verwendung von Lichtsteuerungen im selben Gebäude.	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Das Audiosignalkabel ist zu lang oder zu nahe am Beleuchtungskabel. 2 - Bei einer Soundanlage mit Dreiphasenwechselstrom sind die Beleuchtungsanlage und das Gerät an dieselbe Phase angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Versuchen Sie herauszufinden, an welcher Stelle das Rauschen in das System eindringt. 2 - Schließen Sie die Tonanlage an eine andere Phase an als die Beleuchtung. Möglicherweise benötigen Sie die Hilfe eines Elektrikers.
Der Bildschirm leuchtet nicht auf, wenn der Netzstecker eingesteckt und der Netzschalter eingeschaltet ist (ON).	<ol style="list-style-type: none"> 1 - Schlechte oder lockere Wechselstrom-Verbindung zum Gerät oder zur Netzsteckdose. 2 - Fehlerhaftes Wechselstromkabel. 3 - Durchgebrannte Sicherung. 4- Die Netzspannung liegt außerhalb des zulässigen Bereichs. 5 - Beschädigter Verstärker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1-Überprüfen Sie Ihre Anschlüsse. 2 - Überprüfen Sie die Kabel, Stecker und die Wechselstromversorgung mit einem geeigneten Netzwerktester. 3-Ersetzen Sie die durchgebrannte Sicherung durch eine andere des gleichen Typs und der gleichen Größe. 4 - Wenn das Multimeter feststellt, dass die Netzspannung außerhalb des zulässigen Bereichs liegt, müssen Sie möglicherweise einen Elektriker hinzuziehen, um eine geeignete Lösung zu finden. 5 - Wenden Sie sich an ein qualifiziertes technisches Servicezentrum.

Warnungen

Diese Betriebsanleitung enthält die notwendigen Informationen für den Betrieb von DAS-Audio-Boxen, eine Beschreibung der Elemente und Sicherheitsvorkehrungen. Lesen Sie das vorliegende Dokument, bevor Sie mit dem Aufbau des Systems beginnen und befolgen Sie die darin enthaltenen Warnungen und Ratschläge. Ziel ist es, den Benutzer mit den mechanischen Elementen vertraut zu machen, die zum Betrieb des Akustiksystems erforderlich sind, sowie mit den Sicherheitsmaßnahmen, die während des Auf- und Abbaus zu treffen sind.

Nur erfahrene Installateure mit ausreichenden Kenntnissen über die Anlage und die örtlichen Sicherheitsvorschriften sollten LautsprecherBoxen anbringen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass die aufzubauenden Systeme (einschließlich Aufhängzubehör) den staatlichen und örtlichen Vorschriften entsprechen. Die in dieser Anleitung angegebenen Belastungsgrenzen (WLL) sind das Ergebnis von Tests unabhängiger Labore. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich innerhalb der sicheren Grenzen zu bewegen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die in diesem Handbuch angegebenen Sicherheitsfaktoren, Widerstandswerte, regelmäßigen Kontrollen und Warnhinweise zu beachten und einzuhalten. Die Produktverbesserung durch Forschung und Entwicklung wird bei DAS fortgesetzt. Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Es ist gängige Praxis, Sicherheitsfaktoren von 5:1 für Gehäuse und statische Elemente anzuwenden. Für Hängvorrichtungen und Elemente, die aufgrund von Reibung und Lastschwankungen einer Materialermüdung ausgesetzt sind, müssen die folgenden Verhältnisse eingehalten werden: 5:1 für Stahleilgehänge, 4:1 für Stahlkettengehänge und 7:1 für Polyestergehänge. So darf ein Element mit einer Bruchlastgrenze von 1000 kg statisch mit 200 kg (Sicherheitsfaktor 5:1) und dynamisch mit 142 kg (Sicherheitsfaktor 7:1) belastet werden.

Beim Aufhängen eines Systems muss die Nutzlast geringer sein als der Widerstand jedes einzelnen Flugpunktes im Gehäuse sowie jeder Box. Hängevorrichtungen sollten regelmäßig überprüft und verdächtige Teile im Zweifelsfall ausgetauscht werden. Dies ist wichtig, um Verletzungen zu vermeiden, in dieser Hinsicht sollte absolut kein Risiko eingegangen werden. Es wird dringend empfohlen, ein Inspektions- und Wartungsprogramm für hängende Elemente einzuführen, das auch Berichte enthält, die von dem Personal, das die Inspektionen durchführt, ausgefüllt werden müssen. Es kann lokale Vorschriften geben, die im Falle eines Unfalls die Vorlage von Inspektionsberichten und Abhilfemaßnahmen nach festgestellten Mängeln verlangen.

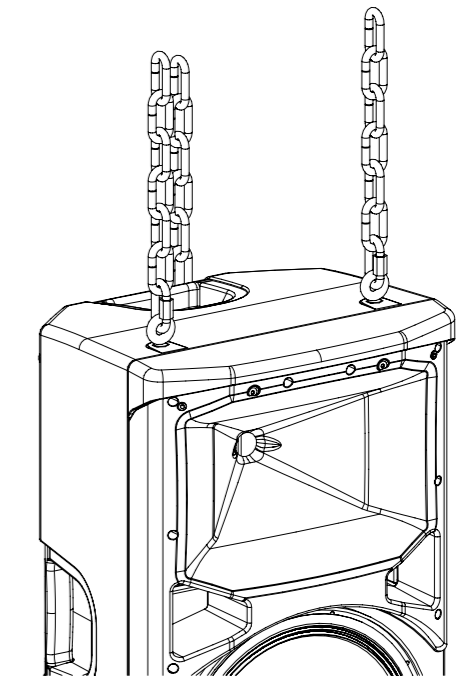
Im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit dürfen keinerlei Risiken eingegangen werden. Beim Abhängen von Boxen von Deckentragwerken ist mit äußerster Sorgfalt darauf zu achten, die Tragfähigkeit der Strukturen zu gewährleisten, damit die Installation absolut sicher ist. Hängen Sie keine Boxen an unsichere Strukturen. Wenden Sie sich bei Bedarf an einen zertifizierten Fachmann. Sämtliches Flugzubehör, das nicht von DAS Audio geliefert wird, liegt in der Verantwortung des Benutzers. Die Verwendung erfolgt auf eigene Gefahr.

Einleitung

Die Modelle der Altea-Serie verfügen über 2x M8-Ringschrauben an der Oberseite. An der Rückwand befinden sich 4x M8-Ringschrauben.

Die Befestigung mit Ringschrauben ist sehr günstig und sicher und wird für Installationen empfohlen, bei denen die Boxen nicht dauerhaft befestigt werden.

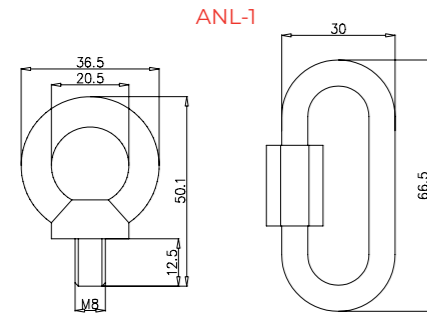
Die Abbildung zeigt ein Gehäuse mit Ringschraubenbefestigung.



Aufhängung mit Ringschrauben

Jeder Montagepunkt hat eine maximale Tragfähigkeit (WLL) von 30 kg (66 lb). Wählen Sie dann die Schlingen oder Ketten mit der erforderlichen Tragfähigkeit und Länge aus, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Längenunterschied zwischen den vorderen und hinteren Schlingen oder Ketten die vertikale Ausrichtung bestimmt. Alternativ können auch die hinteren unteren Ringschraubenpunkte zur vertikalen Ausrichtung verwendet werden.

Das ANL-1-Set ist ein optionales Set aus vier Ringschrauben und drei Karabinern. (Die Abmessungen sind in Millimetern angegeben). Jede ANL-1-Ringschraube hat eine Nennbetriebslast von 140 kg. (308 lb).

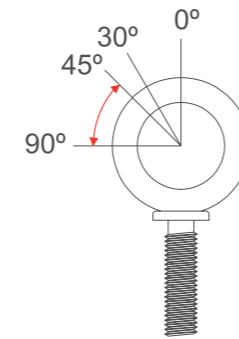


Jeder ANL-1-Karabiner hat eine Tragfähigkeit von 910 kg (2002 lb). Wenn Sie eine andere Hardware verwenden, vergewissern Sie sich, dass diese für die erforderliche Last ausgelegt sind.

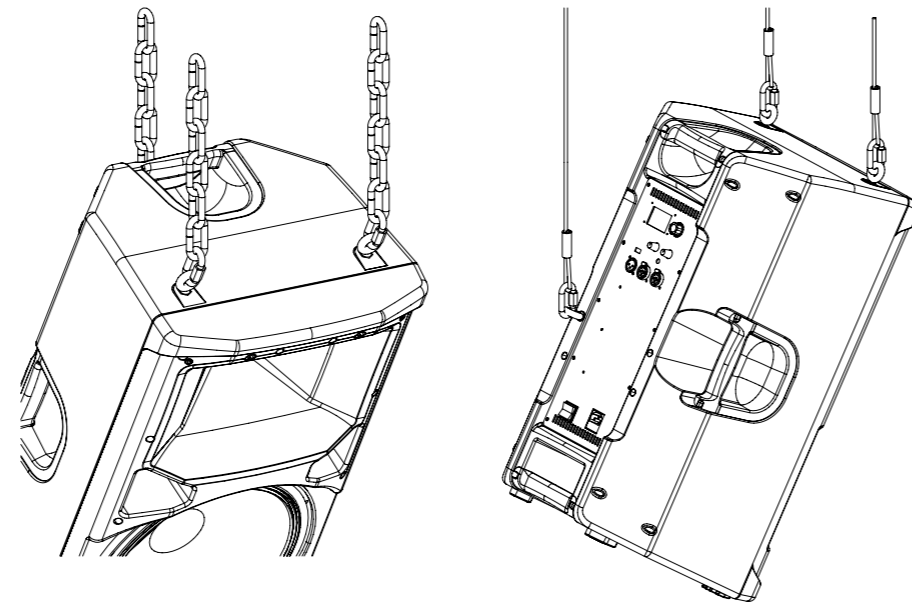
Bei der Verwendung von Ringschrauben ist zu beachten, dass die angegebene Tragfähigkeit nur für eine Last gilt, die in der Ebene der Öse aufgebracht wird und sich bei anderen Winkeln erheblich verringert. Die Zeichnung veranschaulicht dieses Konzept. Die Tabelle zeigt die Veränderung der Arbeitslast in Abhängigkeit vom Belastungswinkel. Im Falle der Ringschraube ANL-1 bedeutet dies, dass die Arbeitslast von 30 kg bei einem Winkel von 45° auf 9 kg sinkt. Verwenden Sie keine Ringschrauben für die Aufhängung, wenn der Lastwinkel größer als 45 Grad ist.

	0 Degrees	30 Degrees	45 Degrees	More than 45 Degrees
% Working load	100%	65%	30%	25%

DO NOT USE FOR SUSPENSION
NICHT ZUM AUFHÄNGEN VERWENDEN



Die folgenden Abbildungen zeigen verschiedene Ansichten für die Aufhängung mit Ringschrauben für eine einzelne Box. Die Länge der Rückenkabel oder -ketten bestimmt den vertikalen Winkel der Box.



Wandhalter

Der AX-112-5 ist ein Wandhalter für verschiedene Modelle (WLL=25kgf).

Der Halterung AX-112-5 ist nur für die Wandmontage in vertikaler Position vorgesehen. Jede andere Position stellt ein Sicherheitsrisiko dar.

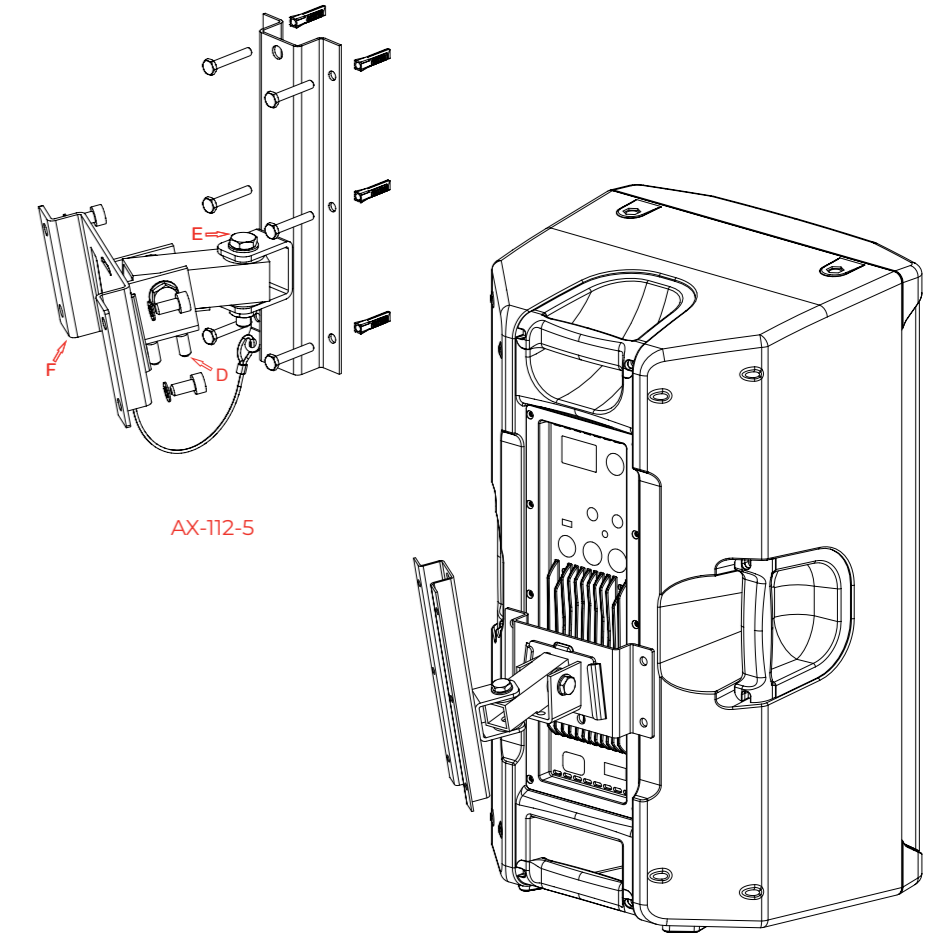
Die mitgelieferten Dübel sind nur für die Verwendung in Ziegelwänden vorgesehen. Für andere Wandmaterialien besorgen Sie sich vor der Verwendung den passenden Dübel.

DAS Audio Group ist nicht verantwortlich für eine andere als die empfohlene Anwendung. Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schrauben und Dübel auf Flächen, die ausreichenden Halt bieten. Nicht auf Oberflächen wie Putz und Gips verwenden.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen lizenzierten Rigger.

Montageanleitung

- 1.- Markieren Sie die 6 Löcher an der Wand mithilfe der Schablone, die Sie auf der rechten Seite dieser Seite finden.
2. Bohren Sie die 6 Löcher und setzen Sie die Dübel ein.
3. Positionieren Sie die Halterung in Position und ziehen Sie 5 der 6 Sechskantschrauben fest.
4. Befestigen Sie ein Ende des Kabels mit der sechsten Sechskantschraube an der Halterung.
- 5.- Schrauben Sie (F) mit 4 Zylinderschrauben und 4 Unterlegscheiben (Grower) an das Gehäuse.
- 6.- Heben Sie das Gehäuse an und schieben Sie es nach unten, sodass (F) in die Halterung passt.
- 7.- Richten Sie das Gehäuse nach Bedarf aus und befestigen Sie es, indem Sie die Schrauben (D) mit dem passenden Inbusschlüssel anziehen und die Schraube (E) festziehen.
- 8.- Befestigen Sie das freie Ende des Kabels an der Bohrung in (F).



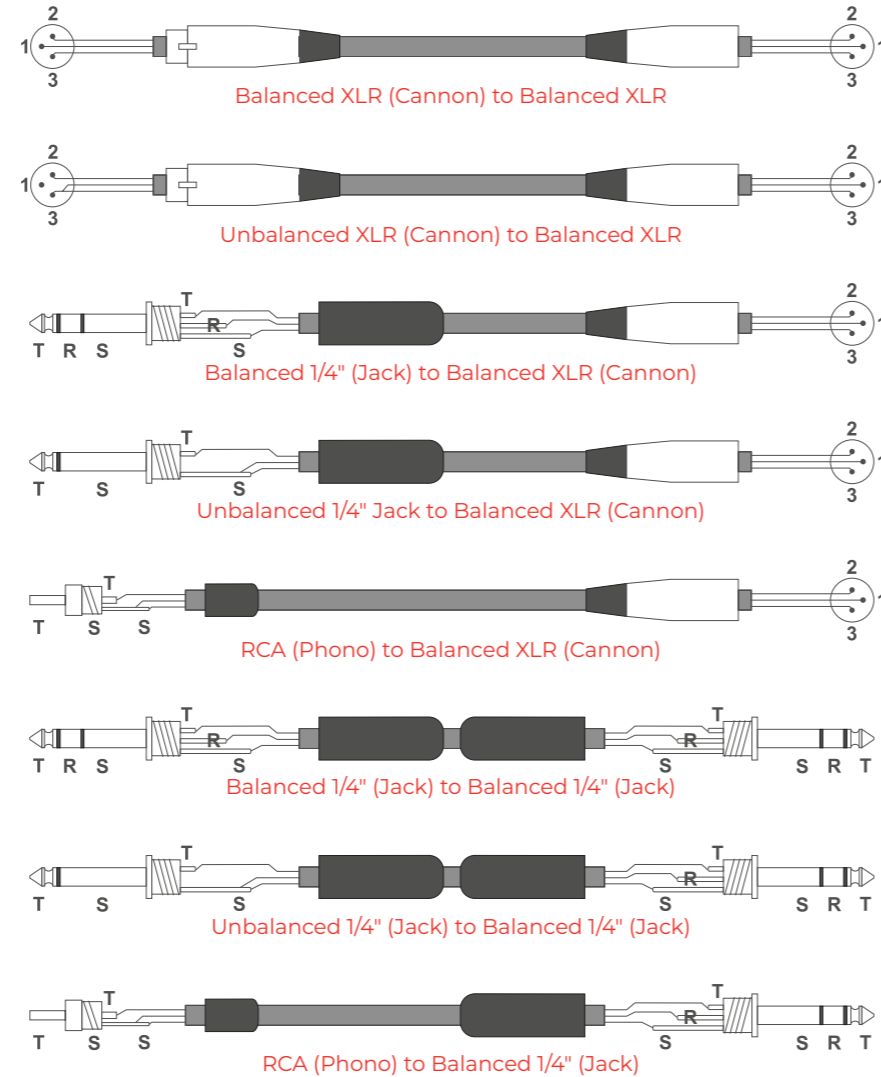
Line-Anschlüsse: asymmetrisch und symmetrisch

Es gibt zwei grundlegende Möglichkeiten, ein Audiosignal mit Mikrofon- oder Line-Pegel zu transportieren:

Asymmetrische Leitung: Sie nutzt ein zweiadriges Kabel und transportiert das Signal als Spannung zwischen den beiden Leitern. Elektromagnetische Störungen können dem Signal als unerwünschtes Rauschen hinzugefügt werden. Stecker, die asymmetrische Signale übertragen, haben zwei Stifte, wie z. B. RCA (Phono) und 1/4" (6,35 mm, oft als Klinke bezeichnet) Mono. 3-polige Stecker wie XLR (Cannon) können auch asymmetrische Signale übertragen, wenn einer der Stifte unbenutzt ist.

Symmetrische Leitung: Es wird ein Kabel mit drei Leitern verwendet, von denen einer als Abschirmung gegen elektromagnetische Störungen dient und der Erdleiter ist. Die beiden anderen haben die gleiche Spannung in Bezug auf den Erdleiter, aber mit entgegengesetzten Vorzeichen. Das Rauschen, das von der Abschirmung nicht abgewiesen werden kann, wirkt sich auf beide Signalleiter in gleicher Weise aus. Am Eingang des Geräts werden die beiden Signale mit entgegengesetztem Vorzeichen summiert, sodass das Rauschen annulliert wird, während sich das Programmsignal im Pegel verdoppelt. Die meisten professionellen Audiogeräte verwenden symmetrische In- und Outputs. Stecker, die ein symmetrisches Signal übertragen können, haben drei Stifte, wie z. B. XLR (Cannon) und 1/4" (6,35 mm) Stereo.

Die folgenden Diagramme zeigen den empfohlenen Anschluss mit verschiedenen Steckertypen an symmetrische Prozessor- oder Verstärkerinputs. Die Anschlüsse auf der linken Seite kommen von einer Signalquelle und die auf der rechten Seite gehen zu den Eingängen des Prozessors oder Verstärkers. Beachten Sie, dass bei den asymmetrischen Steckern auf der linken Seite zwei Anschlüsse im Inneren des Steckers verbunden sind. Wenn bei symmetrischen Verbindungen ein Brummen auftritt, versuchen Sie, die Buchse (Masse) am Inputstecker abzutrennen. Beachten Sie, dass die Abbildungen zeigen, was womit verbunden werden sollte, aber dass die Position der Stifte an einem tatsächlichen XLR-Stecker anders ist. Außerdem wird bei XLR-Steckern Pin 2 als heiß angenommen.



DAS Audio Group, S.L.

C/ Islas Baleares, 24
46988. Fuente del Jarro
Valencia - Spanien
Tel. +34 961 340 860

DAS Audio of America, Inc.

6900 NW 52nd Street Miami, FL
33166 – U.S.A
Tel. +1 305-436-0521

DAS Audio Asia PTE. LTD.

9 Gray Lane 03-01
Signature Crest
Singapore 438951
Tel. +65-9739-5000

DAS do Brasil Ltd.

Rua Dos Andradas, 382 SL
Santa Efigênia, São Paulo
Brasilien. CEP: 01208-000
Tel. +551133330764

DAS Audio China

Han Kou Road 309, Room 302
Huang Pu District
上海市黄浦区汉口路309号302室
200001 – Shanghai – China
Tel. +86 21 5169 0869

DAS Audio GmbH

Mülheimer Str. 48
53840 Troisdorf
Germany
Tel. +49 2241 945880



SOUND WITH SOUL

www.dasaudio.com